

Friedrichsdorfer Woche

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**BEI UNS
LIEGEN SIE
RICHTIG**
Bettenfachgeschäft seit über
171 Jahren.
www.betten-zellekens.de

Auflage: 40.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 10. April 2025

Kalenderwoche 15



Ulla Meinecke (r.) begeistert zusammen mit ihrem musikalischen Begleiter Reinmar Henschke am Keyboard das Publikum beim Konzert im Forum Friedrichsdorf. Sie präsentieren „Songs und Geschichten“, die in die Tiefe gehen, berühren und zum Nachdenken anregen. Foto: fch

Musik mit Ecken, Kanten und Tiefgang

Friedrichsdorf (fch). Mit ihrem Hit „Die Tänzerin“ aus ihrem Album „Wenn schon nicht für immer, dann wenigstens für ewig“ hat Ulla Meinecke Musikgeschichte geschrieben. Der Evergreen „Die Tänzerin“ von 1983 war eine der beiden Zugaben, mit denen sich die gebürtige Hessin von ihren Fans im Forum Friedrichsdorf am Wochenende verabschiedete.

Mitgebracht hatte die Wahl-Berlinerin als musikalischen Begleiter am Keyboard den Multiinstrumentalisten Reinmar Henschke. Gemeinsam präsentierten sie einen Abend voller „Songs und Geschichten“, die berührten und zum Nachdenken anregten. Im Laufe des Konzerts erwiesen sich einige Fans im Forum als textsicher, sangen leise alle Lieder mit. Die anderen klatschten im Takt, stimmten wie Reinmar Henschke in die Refrains mit ein, spendeten immer wieder Zwischen- und lang anhaltenden Schlussapplaus.

Singend und plaudernd eroberte Ulla Meinecke seit mehr als 50 Jahren ihr Publikum. Ihre Markenzeichen sind ihre sanfte, rauchige Stimme und ihre lyrischen, ironisch-reflektierenden Liedtexte. Diese verfasst sie selbst und arbeitet bei der Vertonung oft mit bekannten deutschen Musikern zusammen.

Zu hören waren neben eigenen Songs auch gecoverte Titel im neuen Gewand. Vor ihre Fans trat sie im weißen Outfit mit einer Kapitänsmütze, die sie seit Coronazeiten trägt, denn „mit einer Mütze auf dem Kopf, kannst du ihn nicht hängen lassen, musst Haltung bewahren“. Zum Repertoire gehörten Lieder wie „Schlendern ist Luxus“ (2004), „Ein Schritt vor und zwei zurück“ (1991), „50 Tipps“ (2023) oder „Das war schon immer so“ nach „The Way It Is“ von Bruce Hornsby aus dem Jahr 1986.

Sie bekennt, dass „Freunde zum großen Glück im Leben gehören“ und „Schreiben ein wichtiger Teil von dem ist, was ich tue. Ich schreibe seit 50 Jahren meine Liedtexte, manchmal auch welche für andere, und ich habe drei Bücher geschrieben. Bei meinem vierten Buch habe ich noch nicht den Dreh gefunden.“ Zwar helfe Disziplin in vielen Dingen, aber nicht allein beim Schreiben von Poesie. Da sei sie auf die Hilfe der Musen angewiesen, aber „ich kann euch sagen, dass sind launische Weiber“.

Zum Repertoire gehörten auch Liebeslieder, wie man sie so noch nicht gehört hat. Bei Ulla Meinecke sind es gesungene Gedichte wie die Songs „Wir“, „Wir passen nicht zusammen“ (1994), „Der Mann im Radio“, „Bin ich noch zu leise oder schon zu laut?“, „Junimond“ im Original 1986 gesungen von Rio Reiser oder „Der Mann im Mond ist ein Mädchen“.

(Fortsetzung auf Seite 3)



www.metzgerei.de

**DER SCHNELLSTE WEG
ZUM NEUEN TRAUMBAD**

WIR LADEN SIE
HERZLICH EIN

MO - FR 9 - 18 UHR
1. und 3. SA des Monats 10 - 14 UHR

huhn
BÄDERSTUDIO

Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 061 72/930 63

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de



Einkaufen direkt auf dem Bauernhof

**Kaufen Sie Ihr Ei dort
wo es gelegt wird**



Tagesfrisch,
hofeigenes Futter,
viel Platz & Freilauf,
hier schmecken Sie unsere Qualität

Familie Reinhardt
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de

Öffnungszeiten
Hofladen: Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Carsten Nöthe
Ihr erfolgreicher Immobilienmakler
mit 27 Jahren Berufserfahrung!



Kompetenz
+ Diskretion
+ Erfahrung
+ Engagement
+ Zuverlässigkeit
= Erfolg!!!

Kostenfreie Marktwerteinschätzung
Garantiert kein Besichtigungstourismus
Alles kommt aus einer Hand
Schenken auch SIE mir Ihr Vertrauen!

Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str.18 · Bad Homburg

1984
LOUISEN ARKADEN

310 Parkplätze
&
35 Shops / Gastronomie

DIE CITY IN DER CITY

Bad Homburg | Fußgängerzone

Bunte
Garten-
saison!

MAUK
GARTENWELT

Hortensie
Hydrangea
macrophylla,
versch. Farben,
21 cm,
Stück
24.⁹⁹
19.⁹⁹

Pflanzen-Mauk
Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr
www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig,
solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf
von Pflanzen mit passendem
Zubehör und Floristik.

SCHEIN. SICHER. BESTANDEN.

**ZUSAMMEN
ANMELDEN
und bis zu**

50%
beim
Grundbetrag
sparen!

KOMMI MIT
DEINEN
FREUNDEN

20% 30% 40% 50%

5x in Deiner Nähe
Königstein Kronberg Oberursel
Bad Homburg Friedrichsdorf

**Fahrschule
Hochtaunus**
drive up your life

www.fahrschule-hochtaunus.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Pfarrer Keutner, ein unbequemer, strenger und faszinierender Diener Gottes“, Sonderausstellung, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr außer in den hessischen Schulferien

„Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr außer in den hessischen Schulferien

„Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung unter Telefon 06172-450134 (bis 21. Dezember)

„120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„Unter Pflanzen“, ihre Nutzung und Verwertung prägen unseren Umgang mit Pflanzen, auf welche Weise können Menschen überhaupt Kontakt mit Pflanzen aufnehmen, um Einblicke in ihre Lebensweisen zu gewinnen?, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, dienstags bis freitags von 14-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 10-18 Uhr, (bis 17. August)

„Menschen“ von Martina R. Czeran, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage 11-14 Uhr, (bis 27. April)

Taunus Foto Galerie „Monochrome“, Werke von vier großartigen Schwarzweiß-Fotografen, Audenstraße 6, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10-19 Uhr, (bis 31. Mai)

„Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„Kopf – Textur – Raum“, Galerie Scheffel, Skulpturen und Wandobjekte des Künstlers Alfred Haberpointner, Jakobshallen, Dorotheenstraße 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag: 14-19 Uhr, Samstag: 11-15 Uhr, (bis 5. Juli)

„Formen und Linien“, Jahresausstellung des Fotoclubs Bad Homburg, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten besucht werden, (bis 6. Juni)

„Mut und Amüsement“, Keramik von Marlies Pufahl und Malerei von Cornelia Krauledat, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 60, Öffnungszeiten: freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 27. April)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Philosophischer Vortrag über Neuplatonismus

Bad Homburg (hw). Am heutigen Donnerstag, 10. April, bietet Professor Peter Rohs um 18.30 im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, einen fundierten Vortrag über den griechischen Philosophen Proklos an. Proklos (410 - 485 n.Chr.) ist der wichtigste Vertreter des späten Neuplatonismus. Neben Platon und früheren Platonikern sind für ihn auch alte religiöse Traditionen von großer Bedeutung: Orphische Dichtungen und die Chaldäischen Orakel gelten ihm als göttliche Offenbarungen. In seiner religiös geprägten Metaphysik verbindet er wie auch Platon selbst auf eigenartige Weise monotheistische und – in indirekter Kritik am Christentum – polytheistische Motive. Über den christlichen Autor Pseudo-Dionysios Areopagites (um 500), der Proklos ausgiebig benutzt, aber auch durch seine eigenen Schriften hat er dennoch die spätere christliche Philosophie stark beeinflusst. Ein guter Kenner der Philosophie von Proklos war Hegel, für den sie eine der wichtigsten antiken Quellen darstellt. Der Gesprächskreis Philosophie freut sich über viele Teilnehmer. Weitere Informationen zur Veranstaltung erteilt Wolfram Juretzek unter Telefon 0172-7302222 oder per E-Mail an wjuretzek@yahoo.com.

Veranstaltungen

Donnerstag, 10. April

Kurkonzert, Kur und Kongress, Klinik Dr. Baumstark, Viktoriaweg 18, 15-16.30 Uhr

Kurkonzert, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Vortrag, Thema „Proklos“, Gesprächskreis Philosophie, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 18.30 Uhr

Freitag, 11. April

Abschiedsgottesdienst für Sternenkinder, Kirchengemeinden und Hochtaunus Kliniken, Waldfriedhof, 15 Uhr

„GlücksRat“ mit dem Streetwork-Team des Jugendbüros, Suchtprävention, Rathausplatz, 18 Uhr

Samstag, 12. April

Oster-Verkauf der IKF, Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld, Usinger Weg 102, 10-15 Uhr

Konzert, Orgelmatinée mit Jana Frangart, Kuratorium Schloss, Schlosskirche, 11.30-12.30 Uhr

Kinderführung „Schlossdetektive“, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, Schloss, 14-15.30 Uhr

Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, 15-16.30 Uhr

Kurkonzert, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Expertenführung durch den Schlosspark mit Gartenleiter Peter Vornholt, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, 15-16.30 Uhr

Lesung mit Musik, Kinder-Hospiz – Tim Frühling und „Sing Tonixen“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 18 Uhr

Sonntag, 13. April

Führung, „Prunk und Prominenz auf der Promenade“, Kur und Kongress, Treffpunkt: Kaiser-Friedrich-Promenade Nr. 8-10, 11-12.30 Uhr

Kurkonzert, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Oratorienkonzert: Johann Sebastian Bach „Matthäuspassion“, Bad Homburger Kirchengemeinden, Evangelische Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 17 Uhr

Theater, Götz Alsmann: „...bei Nacht...“, S-Promotion Event, Kurtheater, 18-20 Uhr

Mittwoch, 16. April

Kurkonzert, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Black Jack Turnier, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 17.30-21 Uhr



Die Tage der Schauspielführungen nehmen große und kleine Gäste des Freilichtmuseums Hessenpark mit auf eine Zeitreise.
Foto: Harald Kalbhenn

Ausflug in eine Zeit, als das Wünschen noch geholfen hat

Hochtaunus (how). Wer in der ersten Osterferienwoche auf Zeitreise gehen will, ist noch bis Freitag, 11. April, im Freilichtmuseum Hessenpark genau richtig. Zu den Tagen der Schauspielführungen stehen verschiedene Szenarien zur Wahl.

Am Donnerstag, 10. April, heißt es „Es war einmal...“ Tief in die Märchenwelt der Brüder Grimm geht es für die Teilnehmer bei dieser Führung. Gemeinsam lauschen sie den alten Geschichten von Zwergen, Prinzessinnen, Riesen, Fröschen und anderen wundersamen Wesen. Auf Schritt und Tritt gibt es dabei

Hinweise zu entdecken. Schließlich stammen die Gebäude und Gegenstände im Freilichtmuseum aus Zeiten, in denen sich die Menschen diese Märchen erzählt haben – und noch heute erzählen, wenn sie nicht gestorben sind... Die Führungen beginnen um 13 und 15 Uhr. Treffpunkt ist jeweils der Brunnen auf dem Marktplatz.

Erwachsene zahlen 11 Euro, Kinder ab sechs Jahren 1 Euro Eintrittspreis. Die Familienkarte kostet 22 Euro, die halbe Familienkarte 11 Euro. Die Schauspielführungen sind im Eintritt inklusive.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Donnerstag, 10. April

Poetry Slam, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 19.30 Uhr

Gaming-Nachmittag für Kinder von zehn bis 16 Jahren, Stadtbücherei, Houiller Platz 2, 14-17.30 Uhr

Freitag, 11. April

Konzert, „Pia and the Ambassadors: Jazz – Funk – Bossa Nova – Soul“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20.30 Uhr

Samstag, 12. April

Konzert, „Mikes BluesTime – Jones and the Crew“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20 Uhr

Sonntag, 13. April

Seniorenausflug, 60+ und gut zu Fuß ist wieder unterwegs: Ausflug nach Offenbach, Seniorenbeirat, Treffpunkt: Bahnhof, 10.20 Uhr

Mittwoch, 16. April

Blutspende, DRK, Kirche Jesu Christi, Talstraße 12, 15.30-19.45 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung

Donnerstag

Like a complete unknown

Sonntag 20 Uhr

Bolero

Mittwoch 20 Uhr

Louise und die Schule der Freiheit

Freitag/Samstag/Montag/Dienstag 20 Uhr

Sonntag 17 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 10. April

Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Freitag, 11. April

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

Samstag, 12. April

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zepelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Sonntag, 13. April

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Turm-Apotheke, Rosbach, Hauptstraße 60, Tel. 06007-7676

Montag, 14. April

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Dienstag, 15. April

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Mittwoch, 16. April

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Kur-Apotheke, Kronberg, Frankfurter Straße 15, Tel. 06173-940980

Donnerstag, 17. April

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Freitag, 18. April

Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Samstag, 19. April

Taunus-Apotheke Dornbach, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Sonntag, 20. April

Stern-Apotheke, Bad Homburg, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Nordwest Apotheke, Frankfurt, Thomas-Mann-Straße 6, Tel. 069-570214

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86
 61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
 Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Musik mit Ecken, ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Ihre Lieder kommen ohne Kitsch aus, handeln von der wahren Liebe, von zarten Anfängen, kleinen Fluchten, großen Dramen und starken Abgängen. Immer wieder gibt sie Anekdoten aus ihrem Leben preis wie beim Song „Wer will schon Becky Thatcher sein?“ (2001). Er basiert auf ihrem Lieblingsbuch in der Kindheit „Die Abenteuer des Tom Sawyer“ von Mark Twain. „Ich habe Tom Sawyer und seinen besten Freund Huckleberry Finn so geliebt.“ Keine Sympathie brachte sie dagegen für Toms erste Liebe, die brave Becky Thatcher auf. Den Jugendbuchklassiker setzte sie nach dem Song nochmals 2003 als Hörbuch um. Tom Sawyer wurde dann, als sie 15 Jahre jung war, von Clint Eastwood mit seinem coolen Blick und Zigarillo im Mund abgelöst. Inzwischen feiere sie zwei Mal im Jahr Geburtstag und hat sich über den Rat eines Bekannten geärgert, der lautet: „Und in dem Alter immer den Handlauf benutzen.“ Worauf die fast 72-Jährige singt: „Ich bin zu alt fürs Showgeschäft, ich bin zu alt fürs Comic-Heft. Mein Gesicht ist was für Arte, aber nicht für MTV.“

Ulla Meinecke informierte ihre Zuhörer, dass sie Tiere liebt und „der Kreis meiner Lieblingstiere immer größer wird“. Von Anfang an gehörten Bären zu ihren Lieblingstieren. Einem Zirkusbären, der von seinen Ketten befreit ein freies Leben führen kann, widmete sie zur Melodie des Schlagers „Clair“ von Gilbert O' Sullivan den Song „Bär“. Sie bekennt, dass sie kein cholerischer Mensch ist, „außer bei Geräten“. Ins Musikgeschäft gekommen ist Ulla Meinecke durch Udo Lindenberg. Sie schickte ihm eine Kassette zu, weil er gerade Musikerinnen für eine Frauenband suchte. Nach einem Treffen mit dem Panik-Rocker zog sie 1976 nach Hamburg, um Lindenburgs Büro zu leiten. Parallel verfolgte sie ihre eigene musikalische Karriere – ebenfalls mit seiner Unterstützung. Verkauft hat sie von ihren Alben weit mehr als eine Million Tonträger. Sie ist Komponistin, Liedpoetin, Rock- und Popsängerin, Autorin und stand als Schauspielerin auf der Bühne. Gefeierte wurden das Multitalent Ulla Meinecke, ihr Begleiter Reinmar Henschke und die von ihnen interpretierten Lieder, die zeitlos sind und die Zuhörer immer wieder auf's Neue begeistern.

Filmmusik und Geschichten mit MSS

Friedrichsdorf (fch). Unter dem Motto „Swingin' Spring and Action!“ startete die MSS Big-Band (MSS) vom Musikverein Spielring Seulberg vor ausverkauftem Haus im Forum Köppern in den Frühling. Dirigent Thorsten Mebus, der auch als Moderator durchs Programm führte, begrüßte die Musik- und Big-Band-Fans gemäß des Konzertthemas zu einem bunt gemischten Melodienmix aus „Filmmusik und Songs, die Action“ machen. Die 26 Musiker, die ihr Können immer wieder auch als Solisten unter Beweis stellten, hatten gemeinsam mit den drei Sängerinnen Vanessa Arboles-Porte, Lena Mebus und Annika Küss ein abwechslungsreiches Repertoire einstudiert. Lange hielt es das Publikum nicht auf den Sitzen. Stehend swingten und klatschten die Zuhörer im Rhythmus der Musik oder verstärkten als vielstimmiger Chor die Sängerinnen bei den Refrains. Los ging es am „Tatort Köppern“ mit Filmmusik-Klassikern von Filmen und Serien wie James Bond, Tatort und Miss Marple und Avalon. „Erst die Musik verleiht den Filmen eine große Ausdruckskraft“, sagte Thorsten Mebus. Bei vielen Filmen und Serien wurde die Musik zugleich zum Markenzeichen. Einzelne und als Trio sorgten die Sängerinnen beim Publikum für Gänsehautfeeling. So Vanessa Arboles-Porte mit „Golden Eye“, „Fascinating Rhythm“ oder „Shake It Off“, Lena Mebus mit „Save The Last Dance For Me“, „Reet Petite“ oder „Bilder von dir“ und Annika Küss mit „Diamonds“, „Live And Let Die“ oder „Horny“. Thorsten Mebus hatte gemeinsam mit den Musikern zu einzelnen Titel Ge-

schichten hinter den Liedern recherchiert. Dazu gehörte unter anderem, dass Udo Lindenberg als Schlagzeuger bei der Einspielung der Titelmusik des Kultkrimis „Tatort“, die der Musiker Klaus Doldinger komponierte, mitwirkte. Oder dass der Titel „Let The Good Times Roll“ von Gregor Porter aus dem Jahr 1946 ein Aufruf zum Feiern war. Und dass bereits die Großmütter der heutigen Teenager 1960 ihren Spaß hatten, wenn sie zur Musik von „Save The Last Dance For Me“ tanzten. Inspiriert zum Song wurde Doc Pomus beim Aufräumen als er eine alte Hochzeitskarte fand. Diese erinnerte ihn an seine eigene Hochzeit und den Hochzeitstanz mit seiner Frau. Das Liebeslied handelt von der Eifersucht eines Mannes gegenüber seiner Tanzpartnerin. Er erlaubt ihr zwar, auch mit anderen Männern zu tanzen, erinnert sie jedoch daran, dass der letzte Tanz für ihn reserviert ist und er sie anschließend nach Hause bringt. Gemeinsam interpretierten die drei Sängerinnen „Man In The Mirror“, „Living In America“, „Ain't No Mountain High Enough“ und „Celebration“. Die stürmisch herbeigeclatschten Zugaben wurden unter anderem mit „In The Mood“ gegeben. Ergänzend zum Konzertprogramm hatte Saxofonistin Karin Schumacher eine Fotowand mit Musikern und Schauspielern zusammengestellt. Das Anfang der 1990er Jahre formulierte Gründungsziel der MSS Big-Band „die Begeisterung an der Musik mit einem breiten Publikum zu teilen“ wurde bei diesem Konzert dank der großen Bandbreite des Repertoires von den Musikern und Sängerinnen erneut eingelöst.



Die MSS-Sängerinnen Vanessa Arboles-Porte, Annika Küss und Lena Mebus begeistern mit ihren ausdrucksstarken Interpretationen von bekannten Hits wie hier „Living In America“ das Publikum (v. l.). Foto: fch

Seniorenbeirat wandert

Friedrichsdorf (fw). Es wird gewandert. Der Seniorenbeirat bietet am Sonntag, 13. April, wieder eine Wandertour „60+ und gut zu Fuß“ an. Gestartet wird mit der S-Bahn nach Offenbach. Dort ist das Ziel das Ledermuseum. Nach einem Rundgang geht es Richtung Goetheturm und nach einer kleinen Trinkpause von dort über den Lerchesberg zur Louisa. Im Apfelweinlokal „Zur Buchscheer“ klingt dann die Wanderung gemütlich aus. Die gesamte Strecke beläuft sich auf etwa zehn bis elf Kilometer. Treffpunkt ist am Bahnhof Friedrichsdorf um 10.20 Uhr. Die Abfahrt mit der S5 ab Friedrichsdorf ist um 10.28 Uhr, Seulberg um 10.30 Uhr. Anmeldung unter Telefon 06175-940155 mit Angabe, ob ein Bahnticket benötigt wird. Der Eintrittspreis für das Ledermuseum beträgt sieben Euro. Wer möchte, kann sich auch schon die nächsten Termine für die Wanderungen notieren. Diese finden am 18. Mai, 15. Juni, 26. Juli und 17. August statt. Über die Wanderziele wird rechtzeitig in der Presse informiert.

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

WaDiKu
 Entrümpelungen von A-Z
 M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
 Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
 E-Mail: wadiku@aol.com

Den Traumjob gibt es hier!





Gutschein.
 Für eine kostenfreie Marktpreiseinschätzung.*



Jetzt QR-Code scannen und kostenlos Marktpreiseinschätzung starten.

Telefon: 06172 1385656
 pascal.rund@db.com
deutsche-bank-immobilien.de/taunus

Konfirmation, Kommunion oder Firmung

Feiern Sie den besonderen Tag Ihres Kindes in einem festlichen, gemütlichen Ambiente mit leckerem Essen, direkt am Waldrand des Taunus. Das TaunusTagungsHotel bietet die perfekte Location für eine Familienfeier, die in Erinnerung bleibt.



Kontaktieren Sie uns:
 ☎ 06172/7106121
 info@taunustagungshotel.de
www.taunustagungshotel.de

Wir freuen uns auf Sie.
 Ihr Team vom **TaunusTagungsHotel**

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
www.louisenarkaden.de/osterspiel



Osterspiel:
 Findet alle goldenen Eier!

Informationen auf der Webseite der Louisen Arkaden und vor Ort im Aktionszeitraum: 14.-19.04.2025

Ökumenische Diakoniestationen
 in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
 Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
 Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

...damit Pflege menschlich bleibt



Dekorative und Kreative rund um das Osterfest ist beim traditionellen Ostermarkt im Heimatmuseum Seulberg angeboten worden. Foto: fch

Selbstgemachtes rund um Ostern

Friedrichsdorf (fch). Der traditionelle Ostermarkt im Heimatmuseum Seulberg ist ein beliebter Treffpunkt für die Bürger aus der Stadt und Umgebung. So war es auch erneut am Sonntag bei der 44. Auflage des Marktes mit kulinarischen, nützlichen, dekorativen und kreativen Angeboten rund um das bevorstehende Osterfest. Die Frühlingssonne lachte vom wolkenlosen Himmel und lockte die Bürger in Scharen ins Freie. Sie standen teils in Grüppchen vor dem Heimatmuseum und lauschten den Klängen eines Drehorgelspielers, teils standen sie rund um die Stände herum oder trafen sich zum Genießen im Museumshof.

Seit mehr als 40 Jahren wird der Osterhase beim Befüllen der Osternester und -körbchen von Ute Desch tatkräftig unterstützt. Sie organisiert im Heimatmuseum Seulberg, den bei den Bürgern beliebten, traditionellen Ostermarkt sowie alle anderen Märkte. Unterstützt wird die Organisatorin beim Ostermarkt von 48 fleißigen Helfern, die sich vor allem um das leibliche Wohl der Besucher kümmern, Auskünfte geben und wie Museumsleiterin Dr. Erika Dittrich bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Zu den kulinarischen Rennern gehörten eine selbstgemachte Grüne Soße, eine Frühlingsuppe, Grillwürste, Pfannkuchen, Waffeln, Kuchen und Popcorn, Getränke wie Kaffee und Tee, Apfelsaft und Apfelwein.

Dichtes Gedränge herrschte in allen Räumen, auf der Treppe und im Hof. Bürger aller Generationen belagerten die Stände der rund 40 Aussteller. Diese boten lauter „Überraschungseier“ voller kreativer Ideen an. Dazu

gehörten Osterdekorationen aller Art sowie Schönes für Haus und Garten. Zum ersten Mal auf dem Ostermarkt in Seulberg vertreten war unter anderem Ulrike Poth, die handgefertigte Kerzen und Accessoires aus Rapswachs im einzigartigen Design anbietet. Schöne, dekorative Kränze, Türkränze und Anhänger aus gesammelten Naturmaterialien kombiniert mit Schafswolle, Teppichen oder einer Kolter und geschmückt mit Stoffblumen und weiteren Accessoires fertigt Helge Dörner an. Bei Petra Meyer gab es „Pappeier“ in ausgefallenem Design, bei Birgit Schön gestrickte und gehäkelte Oster-Accessoires, Eierwärmer, Schals, Stulpen und „pflegeleichte“ Haustiere. Bunte Blumensträuße aus Stoffblumen mit garantiert langer Haltbarkeit offerierte neben gehäkelten Puppen und Glasuntersetzern Isabelle Kriegel.

Am Stand von Manuela und Josef Reinhard gab es handgefertigte Taschen aus recycelten Kaffeeverpackungen und Holzschnitzereien für Drinnen und Draußen. Seifen aus Schafsmilch, Oliven-, Kakao- und Sheabutter, Argan- und Zirpenöl hatte Claudia Lesniewski mitgebracht. Zum Naschen verführte Anja Schneider die Besucher mit Gaumenschmeichlern aus leckerer Schokolade. Die Auswahl an österlichen Dekorationen für Haus und Garten, Gestecken und Kränzen, Kerzen, Keramik, Schachteln und Karten war wie immer groß.

Für die jungen Besucher boten Museumskobold Sulinchen und ihre Helfer erneut tolle Bastelaktionen mit Naturmaterialien an. Und sogar der Osterhase war da. Er hatte für jedes Kind im Ostergarten ein Ei versteckt.

Blues und mehr in Garniers Keller

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag, 11. April, entert die Band „Pia and the Ambassadors“ die Bühne im Garniers Keller (Institut Garnier 1). Das Konzert des Quintetts beginnt um 20.30 Uhr. Die fünf Musiker Petra Schlosser (voc), Tim Hanson (g), Martin Schüllli (b-flh), Meike Hedwig (b) und Alex Föllner (dr) präsentieren einen reduzierten und zugleich facettenreichen Sound mit schmackhaften Zutaten – ein wenig Jazz und Funk, angereichert mit Bossa Nova und Soul. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Karten für das Konzert kosten 15 Euro. Am Samstag, 12. April, geht die Reihe „Mike's BluesTime“ mit einem Konzert der Band „Jones & The Crew“ in die nächste Runde. Das Quartett mit internationaler Be-

setzung aus Spanien, Mozambique und Deutschland um die Sängerin Txako Jones aus Sevilla tritt um 20 Uhr in Garniers Keller (Institut Garnier 1) auf. Matthias Falkenau an der Hammond und „Groove Guru“ Carlos Dalelane am Schlagzeug vervollständigen die Band. Alle Musiker haben schon einige Auszeichnungen gesammelt und spielen auch in anderen Formationen. Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt kostet 27 Euro.

Eintrittskarten für beide Konzerte können bei Garniers Keller unter Telefon 06172-72087 oder per E-Mail an garnierskeller@gmx.de reserviert werden. Informationen im Internet unter www.garniers-keller.de oder www.friedrichsdorf.de.

„Gott und die Welt“

Friedrichsdorf (fw). Die Evangelische Kirchengemeinde Friedrichsdorf lädt für Montag, 14. April, um 19.30 Uhr zum theologisch-gesellschaftlichen Gesprächskreis „Gott und die Welt – die weibliche Seite der Gottheit“ mit Pfarrer i. R. Dr. Fritz Huth ein. Diese Veranstaltung findet im Haus der Lebendigen Steine in der Oberen Römerhofstraße 4 statt.

Stadtbücherei ist zu

Friedrichsdorf (fw). Die Stadtbücherei Friedrichsdorf, Am Houiller Platz 2, bleibt am Ostersonntag, 19. April, geschlossen. Am Dienstag, 22. April, öffnen sich wie gewohnt die Türen. Fragen beantwortet das Bibliotheksteam unter Telefon 06172-7313200 und per E-Mail an stadtbuecherei@friedrichsdorf.de.

Anmelden für eine Woche Kreativität

Friedrichsdorf (fw). Traditionell in der letzten Woche der hessischen Sommerferien füllt die Sommerakademie der Kulturstiftung die Philipp-Reis-Schule (PRS), Färberstraße 10, von 10 bis 16 Uhr mit Leben. In diesem Jahr beziehen insgesamt zwölf Werkstätten von Folkmusik bis Urban Sketching von Montag, 11., bis Freitag, 15. August, die Räumlichkeiten der Schule. Eingebettet in die Kreativwoche sind zwei Werkstattkonzerte am Donnerstag, 14. August. Sie endet am Freitag, 15. August, mit einer gemeinschaftlichen Finissage. Zwei neue Werkstätten bereichern in diesem Jahr die Sommerakademie: die Folkmusikwerkstatt und die Fotowerkstatt.

Mit der Folkmusikwerkstatt betritt die Sommerakademie Neuland. Sabrina Palm, unter anderem im Leitungsteam des Jugendfolkorchesters tätig, und Alex Froitzheim, ebenfalls Teil des Leitungsteams, konnten für die Leitung der Werkstatt gewonnen werden. Bei der Werkstatt wird auf Instrumenten wie Geige, (Quer-)flöte, Bratsche, Gitarre, Cello, Klavier, Mandoline, Akkordeon, Bass, Percussion und anderen Folk-Musik gemacht. Stücke aus Irland, Schottland, aber auch Deutschland werden gemeinsam einstudiert. Es spielt dabei keine Rolle, ob man sein Instrument schon richtig gut beherrscht oder Anfänger ist. Gelernt wird nach Gehör. Wer mindestens zwölf Jahre alt ist, erste Erfahrungen mit seinem Instrument sammeln konnte, ist hier genau richtig.

Das letzte Gastspiel von Reiner Harscher ist schon einige Jahre her. Jetzt hat der Friedrichsdorfer Fotograf und Filmer erneut die Fotowerkstatt übernommen und zeigt den Teilnehmern den Weg vom Knipsen zum Fotografieren. Wichtige Voraussetzungen sind das Mindestalter von 16 Jahren sowie die Beherrschung der grundlegenden Funktionen der eigenen Kamera.

Mit dabei ist auch wieder die Holz- und Linschnittwerkstatt, abgerundet durch einen Exkurs zur Monotypie. Der Friedrichsdorfer Künstler Eckhard Gehrmann leitet diese Werkstatt.

Die Urban-Sketching-Werkstatt steht ein weiteres Mal auf dem Programm. Unter der Leitung der Friedrichsdorfer Illustratorin Florence Baumeister lernen Teilnehmer, ihre Umgebung auf lockere und farbenfrohe Weise festzuhalten, sei es mit Aquarell, Markern oder dem Tablet. Die Graffitiwerkstatt unter der Leitung des Frankfurter Graffiti-Künstlers Jan-Malte Strijek ist auch wieder mit dabei. Der Dozent greift aus dem weiten Feld „Urban Art“ die Street Art und Graffiti heraus.

Bei der Holzwerkstatt unter der Leitung der Holzbildhauerin und Tischlerin Ortrud Sturm aus Rödermark erarbeiten die Teilnehmer aus einem Stück Holz Skulpturen nach ihren Vor-

stellungen. Da von Hand gearbeitet wird, ist dies eine durchaus schweißtreibende Angelegenheit und setzt eine gute Kondition voraus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wieder mit an Bord ist die Kunstwerkstatt Künstlerbuch, Blatt für Blatt unter der Leitung von Uta Schneider. Eine Collage, eine schnelle Skizze oder ein kurzer Text, Fotos in Farbe oder schwarz-weiß, als Original oder in Kopie füllen den Buchraum und lassen eine Geschichte entstehen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Werkstatt „Feuer und Eisen – Kunst aus Eisen“ unter der Leitung von Bernd Bannach erweitert die Werkstätten der bildenden Kunst. Die Steinwerkstatt ist seit Jahren fester Bestandteil der Sommerakademie. Der in Frankfurt lebende, freischaffende Bildhauer Simon Vogt vermittelt in seiner Werkstatt die Ausarbeitung einer Skulptur. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Eine feste Größe bei der Sommerakademie sind jedes Jahr die drei Musikwerkstätten Kammermusik, Klavier und Gesang. Die Violinistin Andrea Christ leitet gemeinsam mit der Friedrichsdorfer Cellistin Mercedes van Gunster die Kammermusikwerkstatt. Der Pianist Klaus Dreier hat die Leitung der Klavierwerkstatt inne. Teilnehmen können ausschließlich fortgeschrittene Musiker ab einem Alter von elf Jahren. Für den Schwerpunkt Gesang zeichnet erneut Gabriele Zimmermann als Leiterin verantwortlich. Der Kurs bietet die Möglichkeit der intensiven Erarbeitung von Gesangsstücken gemeinsam mit einem Pianisten und in Kammermusikformationen. Sänger mit eigener Klavierbegleitung können auch als Duo teilnehmen.

Der Anmeldeschluss für die Musikwerkstätten Kammermusik und Klavier ist der 25. April, für Gesang der 2. Juni, der Teilnahmebeitrag pro Werkstatt beträgt für Schüler, Auszubildende sowie Studierende 150 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 140 Euro), für Erwachsene 220 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 205 Euro). Bei verschiedenen Kunstwerkstätten entstehen zusätzliche Materialkosten. Die Teilnehmerzahl ist bei allen Werkstätten begrenzt. Anmelden können sich Interessierte ab sofort. Anmeldeschluss für alle Kunstwerkstätten und die Folkmusikwerkstatt ist der 30. Juni. Ein ausführliches Programmheft liegt im Rathaus Friedrichsdorf aus oder wird gerne zugeschickt. Informationen und Anmeldung: Kulturstiftung Friedrichsdorf, Geschäftsstelle, Telefon: 06172-7311296 oder 7311263, E-Mail: kulturstiftung@friedrichsdorf.de; www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de; www.facebook.com/kulturstiftung.friedrichsdorf oder www.instagram.com/kulturstiftung.friedrichsdorf.



Kreativ sein ohne Grenzen. Alles ist möglich bei der Sommerakademie. Foto: Kulturstiftung

Wanderung zur „Hohe Wart“

Friedrichsdorf (fw). Der Taunusklub Köppern bietet am Sonntag, 13. April, eine Wanderung zur „Hohe Wart“ an. Start ist um 9 Uhr am Forum in Köppern, die Wanderstrecke beträgt 13 Kilometer bei etwa 100-Höhenmetern. Die Rückkehr ist gegen 20 Uhr geplant. Die Teilnehmer fahren in den Spessart, nach Heimbuchenthal, bis zum Hotel „Heimathof“. Dort parken sie ihre Autos und starten die längere Wanderung. Bei Kaffee und Kuchen können alle den Tag ausklingen lassen.

Alternativ, wer weniger laufen möchte, fährt bis zum Wanderparkplatz bei Volkersbrunn. Hier beginnt die beschriebene kürzere Wanderung zur „Hohe Wart“ (etwa vier Kilometer). Um Anmeldung wird bis zum 10. April gebeten, zwecks Reservierung in der „Hohe Wart“, vor allem wegen der Mitfahrmöglichkeiten. Mitfahrer zahlen fünf Euro.

Gutes Schuhwerk und Kondition sind Voraussetzung. Anmeldung bei Rolf Jäger unter Telefon 06175-7730.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Der Bäcker
Eifler

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -



„In dieser Oper pilgert ständig jemand nach Rom“: Susanne Rohn (Mitte), künstlerische Leiterin des Opern-Projekts „Tannhäuser“, spielt auf der Sauer-Orgel der Erlöserkirche den berühmten „Pilgerchor“ aus Wagners Oper in einer Fassung von Franz Liszt – OB Hetjes (r.), Volker Siegert vom Förderverein Kirchenmusik (l.) lauschen. Foto a.ber

Wagners Tannhäuser spricht die Ur-Sehnsüchte der Menschen an

Bad Homburg (a.ber). Der legendenreiche Sängerkrieg auf der Wartburg, bei dem im Hochmittelalter Minnesänger miteinander dichterisch um Kunst und Gunst am thüringischen Fürstenhaus wetteiferten, hat sicher nicht mit derartiger Klangfülle aufwarten können wie die konzertante Aufführung von Richard Wagners Oper „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg“, die am 12. und 14. September in der Erlöserkirche Bad Homburg zu hören sein wird. Fast 200 mitwirkende Chorsänger, Solisten und Instrumentalisten werden unter der künstlerischen Leitung von Kantorin Susanne Rohn die berühmte romantische Opernmusik zu Gehör bringen.

Drei Stunden lang wird es um Liebe gehen: „Caritative Liebe und die mittelalterliche Todsünde der Wollust, um Seelenheil und freie Liebe“, wie Kantorin Rohn auf einer Pressekonferenz zu dem musikalischen Groß-Projekt erläuterte. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes stellte die Kirchenmusikerin der Erlöserkirche und Musikprofessorin die geplante Aufführung vor, die unter dem Leitmotiv „Tannhäuser 2025 – eine Stadt, ein Projekt“ steht. Bereits im Jahr 2013 war in der Erlöserkirche mit „Parsifal“ ein Monumentalwerk des Komponisten Richard Wagner erklingen. Nun also „Tannhäuser“ mit hochkarätigen Solisten, den beiden Chören der Erlöserkirche, dem Jugendchor Hochtaunus unter Leitung von Tristan Meister und dem Orchester L'Arpa festante auf historischen Instrumenten. Tenor Marco Jentzsch, ein gefragter Wagner-Interpret, wird die Titelrolle des Tannhäuser singen, Sopranistin Lena Kutzner die Elisabeth von Thüringen und Mezzosopranistin Katrin Wundersam die Rolle der Venus. Die konzertante Aufführung kommt ohne Kostüme, Bühnenbild und szenische Darstellung aus. Um die mächtige Klangfülle der Wagnerschen Oper an die Akustik der Kirche anzupassen, konzertiert das Orchester L'Arpa festante auf Instrumenten, wie sie im 19. Jahrhundert gängig waren: „Die Geigen mit Darmsaiten und einer etwas tieferen Stimmung, die Blechbläser in weicherer Intonation und auch die alte romantische Harfe tragen dazu bei, dass die 1845 komponierte Oper so erklingen wird – und wir beziehen den ganzen Kirchenraum vielfältig mit ein“, so Rohn. Die Proben mit den verschiedenen beteiligten Ensembles beginnen nach Ostern. Von einer „absoluten musi-

kalischen Besonderheit“ sprach Bad Homburgs Oberbürgermeister Hetjes, Schirmherr des Projekts. Besonders für die Jugendlichen des Jugendchor Hochtaunus sei es eine großartige Chance, einmal eine Wagner-Oper mit-zusingen.

Wie beim „Parsifal“ werde die Erlöserkirche erneut auf eine „historisch informierte Aufführungspraxis“ setzen, so Kantorin Rohn. Eintauchen in die Materie, in Musik und Inhalt, in die Partitur des Opernwerkes und seine weltanschaulich-religiösen Inhalte: dies soll ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Vorträgen und Workshops in Schulen bieten. Denn der Komponist Richard Wagner sei nicht unumstritten, manches erläuterungsbedürftig. Doch „wenn wir die Person vom Werk trennen, ist Wagners Musik einfach ‚Triple-A‘“, so Susanne Rohn vor den Pressevertretern. Die hochdramatische Oper „Tannhäuser“ in einer Kirche? Pfarrer Andreas Hanemann von der Erlöserkirche erläuterte, dass Wagner die Ur-Sehnsüchte der Menschen anspreche, „der Mensch zwischen Freiheit und Begrenztheit, Schuld und Vergebung.“ Über die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Werk und den Austausch darüber könne die Kirche als Plattform für den musikalischen Prozess einen Diskurs „als Bewegung in die Stadt hinein“ ermöglichen, so der Pfarrer, der in zwei Predigten am 31. August und 7. September die „Tannhäuser“-Motive Schuld und Sühne sowie Erlösung durch Liebe aufgreifen wird.

Die Vortragsreihe startet am 18. August mit Erläuterungen zu mittelalterlicher Frömmigkeit, politischem Kontext, höfischer Sitte und zum Pilgerwesen; am 25. August geht es um Harmonik, Musikbeispiele und Leitmotive der Oper; am 2. September um die Quellen zu den Themen, die Richard Wagner für das Libretto zusammenführte.

Rund 180.000 Euro sollen die beiden Aufführungen kosten. Hauptsponsor ist der Kulturfonds Rhein-Main; auch der Förderverein Kirchenmusik der Erlöserkirche beteiligt sich; Stadt und Spielbank geben 10.000 Euro dazu. Die Aufführungen finden am Freitag, 12. September, um 18 Uhr und am Sonntag, 14. September, um 16 Uhr in der Erlöserkirche statt. Karten kosten zwischen 15 und 60 Euro. Alle Infos zu dem Projekt „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg“ und zu den Vortragsterminen sind auf www.tannhaeuserbadhomburg.de zu finden.

Großer Oster-Verkauf bei der IKF

Bad Homburg (hw). Osterzeit bedeutet auch bei der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF), dass es wieder einen großen Osterverkauf gibt. Keller und Lager sind mit den im Herbst produzierten Waren gut gefüllt. Der Verkauf der frischen Produkte findet am Samstag, 12. April, im Vereinshaus der IKF im Usinger Weg 102 statt.

Von 10 bis 15 Uhr können die Besucher dort reinschauen und die IKF-Apfelprodukte kennenlernen. Das ein oder andere Produkt aus dem großen Sortiment eignet sich auch als Osterpräsent. Der Verkaufstag ist eine gute Gelegenheit, sich ein paar Fläschchen Apfelgold aus dem Kirdorfer Feld in den Keller auf

Vorrat zuzulegen. Im Angebot sind Apfelwein, Apfel-Secco, Apfel-Birnen-Secco und Apfel-Quitten-Secco sowie ein alkoholfreier Secco. Etwas ganz Besonderes ist der kleine Apfel-Secco in der Pikkoloflasche. Ebenfalls erhältlich ist der oft nachgefragte Kirdorfer Quittenlikör. Erstmals bietet der Verein den Kirdorfer IKF-Apfelwein jetzt auch in den 3- oder 5-Liter-Bags in Kartons an. Die Mitglieder, die sich im Herbst mit der Fruchtaufstrichproduktion befasst haben, haben wieder viele verschiedene Gelees hergestellt. Verkauft wird nicht nur reines Apfelgelee sondern auch Quitten-, Birnen- und sogar Kirdorfer Traubengelee.

Expertenführung mit Vornholt

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) bieten am Samstag, 12. April, um 15 Uhr eine Expertenführung durch den Schlosspark mit Gärtnermeister Peter Vornholt an. Bei dem Rundgang berichtet er über die gärtnerischen Maßnahmen der vergangenen Jahre: Neupflanzungen, die Wiederherstellung alter Wegeführungen und auch die Reaktion der Schlossgärtner auf die zunehmenden Wetterextreme. Der Obstgarten als wachsendes Wissen für Alle wird ebenfalls thematisiert.

Digitales Camp für Jugendliche

Bad Homburg (hw). Das Jugendbildungswerk der Stadt bietet in Kooperation mit dem IT-Unternehmen Amadeus Germany in den Sommerferien vom 7. bis 11. Juli ein „Digital Summercamp“ an. Das Programm richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren, die in Bad Homburg wohnen und Interesse an digitalen Themen und IT haben. Das Angebot umfasst Einführungen in die Bereiche Softwareentwicklung, Cyber-Security und Datensicherheit sowie Agile Teambuilding und Collaboration Games. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro inklusive Verpflegung. Anmelden können sich Interessierte bis Mittwoch, 30. April, per E-Mail an digitalcamp@amadeus.com.

Umleitungen sind eingerichtet

Bad Homburg (hw). Ab Freitag, 11. April, wird in der Schleußner Straße der Rechtsabbieger in die Frölingstraße gesperrt. Der Grund für die Sperrung ist die Versetzung und Erneuerung von Lichtmasten. Es wird eine Umleitung über die Schleußner Straße, Hessenring und den Marienbader Platz eingerichtet. Die Maßnahme dauert bis voraussichtlich Mittwoch, 16. April. Zu einer Vollsperrung kommt es am Donnerstag, 17. April, in der Zeit von 7 bis voraussichtlich 17 Uhr. Der Grund hierfür ist die Demontage eines Baukrans an dem Bauvorhaben Ober-Eschbacher-Straße 61. Es wird eine Umleitung in beide Richtungen über die Ober-Eschbacher-Straße, den Ostring, Massenheimer Weg und Peterhofer Straße ausgewiesen.

Auf Spurensuche

Bad Homburg (hw). Die kleinen Detektive sind am Samstag, 12. April, um 14 Uhr im Schloss unterwegs. Angeboten wird eine interaktive Themenführung veranstaltet von den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen (SG). Gedacht ist die Veranstaltung für Kinder von acht bis zwölf Jahren. Bei der Führung durch die historischen Räume wird die verschwundene Brosche der Landgräfin Elizabeth gesucht. In ihrer Wohnung im Englischen Flügel begeben die Kinder sich auf Spurensuche.

Die Spargelscheune bei Oberschbach wird am Freitag, 11. April eröffnet

ES IST WIEDER

Spargelzeit

Auf Wunsch wird der Spargel mit der Spargelschälmaschine sofort geschält.

W

Südring, Abfahrt Kalbacher Straße, gleich scharf rechts den Schildern nach über die Brücke

Öffnungszeiten siehe: www.bauer-wuerfl.de
Tel 06051/927150

NEPTUN'S REICH
BAD HOMBURGS TÄGLICHER FISCHMARKT • ESTD. 1977

IHR FISCH FÜR

Fangfrischer Fisch für Zuhause aus unserer Fischtheke in der Galeria Markthalle im Untergeschoss.

Vom zarten Kabeljau, Rotbarsch, und Dorade aus dem Mittelmeer bis hin zu edlen Jacobsmuscheln und Krustentieren.

Oder auch lecker zubereitet in unserem Restaurant.

Neptuns Team freut sich auf ihren Besuch
Inh. Stefan Hasterok
Tel.: 06172 / 90 15 14

DIE FEIERTAGE!

Friedrichsdorf SHOPPT LOKAL

Perfekt für's OSTERNEST

Der Friedrichsdorfer Einkaufsgutschein!
Aktives Friedrichsdorf e.V.

Singh Restaurant am Park

leckere Spargelgerichte an Ostern bei schönem Wetter ist unsere Terrasse geöffnet
Wir freuen uns auf Ihre Reservierungen.

Gerne stellen wir für Events das Restaurant exklusiv zur Verfügung.
email@singhrestaurant-am-park.de
Indische & Europäische Küche

Kaiser-Friedrich-Promenade 55 | 61348 Bad Homburg
www.singhrestaurant-am-park.de | Tel.: 06172 688 1903

Bettenzellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

WIR HABEN EINE SCHWÄCHE FÜR STARKE QUALITÄT

Damit überzeugen wir das Rhein-Main-Gebiet seit 1854 und jedes Jahr aufs Neue.

www.betten-zellekens.de 069/420000-0

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

17. Ostermarkt in Ober-Erlenbach

Samstag, 12. April 2025, von 12 bis 18 Uhr vor und in der Erlenbachhalle



Hasenstark und frühlingshaft - IGO-Ostermarkt macht Laune



Gehören Sie auch zu den Menschen, die bereits nervös an Ostern denken, weil Sie nicht wissen, was der Osterhase Ihren Lieben ins Nest legen soll? Kein Grund zu verzagen! Der Ostermarkt der Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach, kurz IGO, könnte dieses Problem lösen.

Am Samstag, 12. April, wird von 12 bis 18 Uhr vor und in der Erlenbachhalle, Josef-Baumannstraße 15, gefeiert. Zahlreiche Aussteller aus Kunst, Kultur, Handel und Handwerk sind bei dem traditionsreichen Markt, der in diesem Jahr sein 18-jähriges Bestehen feiert, mit von der Partie. Die Besucher finden hier sicher viel Inspiration, womit sich so ein Osternest wohl füllen ließe.

Dieter Mausolf wird beispielsweise vorführen, wie man drehselt. Auch am Stand von Familie Röder wird sich alles um das Thema Holz drehen. Sie präsentiert selbst hergestellte Dinge aus dem Naturmaterial. Besucher können leckeres Gebäck aus Marokko kosten und verschiedene Öle, Essige, Senf und mehr entdecken. Natürlich dürfen auch hessische Spezialitäten nicht fehlen und wer es lieber süß mag, freut sich sicher über die große Kuchentheke. Die „Kleine Fetenkiste“ kümmert sich um die Unterhaltung der Kleinsten. Die Jungen und Mädchen können kreativ werde, malen und Kerzen ziehen. Und wer nicht nur sein Haus oder die Festtafel an Ostern aufhübschen möchte, sondern auch den Garten im Blick hat, freut sich über den Verkaufsstand mit Frühlingspflanzen.

Die Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach freut sich auf viele Besucher, die den Frühling und seine Wonnen auf dem IGO-Ostermarkt genießen und feiern möchten.



CLOOS
SCHREINEREI GMBH
Bau- und Möbelschreinerei • Verglasungen
Telefon: 06172 - 41941 • www.cloos-schreinerei.de
Arbeit nach Maß ... der Cloos war's!

RAU
Container-Dienst
Tiefbau
Bagger- und Raupenbetrieb
Abbrucharbeiten
Pflasterarbeiten
Zertifizierter Entsorgungsbetrieb gemäß § 52KrW-/AbfG, Einsammeln, Befördern, Lagern und Behandeln von Abfällen
J. Rau GmbH • Steinmühlstraße 6 • 61352 Bad Homburg (Ober-Erlenbach)
Tel. (061 72) 45 60 00 + 45 89 91 • Fax 4 38 54 • www.container-rau.de

... und Leckeres zum Essen gibt es am Stand der CDU Ober-Erlenbach

Galerie Fleck
www.galerie-fleck.de
Schenken Sie ein Unikat!
Öffnungszeiten von 9⁰⁰ bis 19⁰⁰ Uhr
Massenheimer Weg 13
61352 Bad Homburg v.d.H
Telefon 0 61 72 - 45 86 05

Praxis für Osteopathie & Naturheilkunde
Alexandra Zink-Dietrich
Heilpraktikerin
◆ Osteopathie
◆ Wirbelsäulen-Basis-Ausgleich
◆ Allergiebehandlung
◆ Homöopathie
◆ Labor- und Ernährungsberatungen
Wir wünschen Ihnen ein frohes und buntes Osterfest! Bleiben Sie gesund
Spessartstraße 22
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon 0 61 72 / 91 77 55
praxis@alexandrazink-dietrich.de
www.alexandrazink-dietrich.de

Ostermarkt Gewinnspiel für Groß und Klein

Wir haben für Sie den Osterhasen über diese Seiten hoppeln lassen. Er hat gleich seine vielen Helfer mitgebracht, damit er rechtzeitig bis Ostern auch alle bunten Ostereier verstecken kann.

Aber, wie viele sind es?

Zählen Sie all die großen und kleinen bunten Hasen auf der IGO-Ostermarkt-Seite und kreuzen Sie dann an, wie viele es sind.

- 6 Osterhasen
- 8 Osterhasen

Bringen Sie diesen Abschnitt einfach mit zu Ihrem Besuch des Ostermarkts in Ober-Erlenbach und geben Sie ihn ab am IGO-Infostand bei Silvana Enz, direkt am Eingang in der Erlenbach-Halle.

Hier wartet eine kleine Überraschung auf jeden, der die richtige Anzahl an Osterhasen angekreuzt hat.

Und: Unter allen Teilnehmern verlosen wir zusätzlich einen Gutschein des Hotel-Restaurants „Alte Brücke“, Bornstraße 69 in 61352 Bad Homburg, im Wert von 50,-€.

Wer gewinnen möchte, notiert hier bitte seinen Namen und Kontaktdaten, damit wir Sie informieren können, wenn Sie gewonnen haben.

.....
.....
.....
.....

Viel Spaß beim Suchen und Raten wünscht Ihnen
IGO Ober-Erlenbach

IGO OSTERMARKT
Wir laden Sie herzlich ein!
12. April 2025
12:00 - 18:00 Uhr
mit zahlreichen Ausstellern aus Kunst, Kultur, Handel & Handwerk
Zum Genießen: Deutsche, hessische und orientalische Spezialitäten, große Kuchentheke, vielfältiges Getränkeangebot
Kinderunterhaltung mit der "Kleinen Fetenkiste"
Malen und Kerzenziehen mit Kindern
Verkauf von Frühlingspflanzen
Live Vorführungen
Bad Homburg Ober-Erlenbach
Josef-Baumannstr. 15
vor und in der Erlenbachhalle



Zwei Skulpturen Opfer von Vandalismus

Narrenhände beschmieren Tisch und Wände, so sagt der Volksmund. In Bad Homburg ist es die Tage an zwei Skulpturen zu Schäden durch Vandalismus gekommen. Um den 1. April herum – der genaue Termin ist nicht bekannt – wurden auf dem Parkplatz am Ortseingang von Dornholzhausen die Fußnägel der Skulptur „Big Half Foot“ mit roter Farbe beschmiert. Das sollte wohl ein Aprilscherz sein, der aber voll nach hinten losgegangen ist. Denn die Skulptur muss jetzt aufwendig von einem Kunstrestaurator gereinigt werden, wodurch der Stadt sowohl erhebliche als auch unnötige Kosten entstehen. Zudem wurde die „Walking Woman“ auf dem Bahnhofvorplatz mit Aufklebern verunstaltet. Auch hier muss eine Reinigung durch eine Fachfirma erfolgen. Die Aufkleber lassen sich nicht mit der Hand abziehen. Da die Skulptur mit einem Schutzlack versehen ist, muss mit äußerster Vorsicht gearbeitet werden. Das zuständige Kulturamt wird die Reinigungs- und Restaurierungsaufträge so schnell wie möglich vergeben. Die Verunstaltungen werden als Sach-



beschädigung bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht. Die Stadt appelliert an die Vernunft aller: Das Besprühen oder Bekleben von Kunstwerken ist keine Kleinigkeit und wird zur Anzeige gebracht. Foto: Stadt

Fünf Musiker die es nicht schert, was Jazz „angeblich“ sein soll

Bad Homburg (nl). Am 4. April bebte der Kulturspeicher – und das lag nicht an einem Erdbeben oder einem DJ mit Bassdrum, sondern am Horst Hansen Trio, das längst kein Trio mehr ist. Fünf Musiker, die sich einen Namen gemacht haben, indem sie sich nicht darum scheren, was Jazz angeblich sein soll. Ihr Sound? Fusion trifft auf Hip Hop, Drum und Bass grüßt freundlich aus der Ecke, zwischendrin: wilde Taktwechsel, die mathematisch sein könnten, wenn sie nicht so verdammt organisch grooven würden. Die Band kommt aus dem Rheinland, genauer gesagt aus der Nähe von Krefeld, und hat sich an der Musikhochschule in Köln zusammengefunden. Seit 2014 treiben sie ihr Unwesen – live, laut und mit ordentlich Humor im Gepäck. Die Musiker: Lukas Wilmsmeyer (Gitarre), Thomas Sauerborn (Schlagzeug), Niklas Nadolny (Bass), Matthias Schriefl (Trompete) und Janning Trumann (Posaune). Auch wenn der Namensgeber Horst Hansen eher fiktiver Natur ist – ein Phantom, ein Running Gag, ein Mythos vielleicht – ist die musikalische Identität der Band alles andere als diffus.

Was da auf der Bühne passiert ist, war kein Konzert im klassischen Sinne. Es war ein choreografiertes Gesamtkunstwerk, das irgendwo zwischen Bigband-Explosion und Tanzperformance oszillierte. Ja, richtig gelesen: Choreografie. Nicht für sich selbst, sondern für das Publikum. Es wurde mitgenommen, eingewiesen, animiert. Nicht auf die plumpe Mitklatsch-Art, sondern mit feinem Humor und einem Augenzwinkern, das klar machte: Hier sind Profis am Werk, die das Spiel mit der Form beherrschen – und die Regeln am liebsten neu schreiben. „Heftiger Überjazz“ nennt sich das selbstironisch, aber es trifft den Kern. Wer dachte, Jazz sei etwas für graue Nachmittage und Cognac-Schwenker, wurde spätestens beim dritten Breakbeat wachgerüttelt. Der Kulturspeicher verwandelte sich in einen pulsierenden Club mit Bläsern statt Beats, in dem Kopf, Herz und Tanzbein gleichermaßen gefordert waren. Das Horst Hansen Trio (plus zwei) spielt nicht Musik – es schleudert sie ins Publikum. Und das lässt sich gerne treffen.



Und jetzt alle: Taktwechsel links, Synkope rechts! Das Horst Hansen Trio – Matthias Schriefl (Trompete) und Janning Trumann (Posaune) – gibt nicht nur den Ton, sondern auch die Bewegungsrichtung an. Überjazz mit Anleitung. Foto: nl

Frühlingsfest im Oberhof

Bad Homburg (hw). Am Gründonnerstag, 17. April, wird auf dem Oberhof ein Frühlingsfest gefeiert. Von 15 bis 18 Uhr wird es kreativ, sportlich, lustig, unterhaltsam und lecker. Das Museum Sinclair-Haus bringt sein Freiluft-Atelier mit und lädt Kinder und Erwachsene zum Malen und Basteln ein. Auch die Stadtteilbibliothek setzt auf Kreativität: Ein riesiges Kreide-Osterei will ausgemalt werden. Für Spiel und Spaß sorgt das Jugendzentrum. Hier werden verschiedene Spielaktionen und leckere Frühlingscocktails angeboten. Die Diakonie hält Kaffee und Kuchen bereit, Friseurin Christine knusprige Waffeln und „Apfelkern & Kolibri“ kleine Köstlichkeiten und Getränke. Ob groß oder klein, jung oder alt – jeder findet etwas, das ihm gefällt. Natürlich laden auch Bänke einfach nur zum Relaxen ein. Sabine Engelfried vom Stadtteil- und Familienzentrum freut sich auf regen Austausch mit den Besuchern.

Achtsam durch die Natur gehen

Bad Homburg (hw). In der Natur zur Ruhe finden. Momente der Stille und Langsamkeit bewusst erleben. Die Natur ist ein Ort zum Auftanken – zur Energiegewinnung und Gesundheitsförderung. Darauf setzt auch der Achtsamkeits-Spaziergang unter dem Motto „Inspiration Natur“ am Samstag, 12. April, von 15 bis 17 Uhr, den der Kneipp-Verein Bad Homburg anbietet. Während des Spaziergangs geht es darum, ein Bewusstsein für die Kraft der Stille zu fördern, Körperwahrnehmung mit allen Sinnen, Selbstregulations- und Entspannungsübungen, Entfaltung von Intuition und Kreativität sowie Reflexion und Energieaustausch. Es müssen sich zwölf Teilnehmer anmelden, damit der Kurs angeboten werden kann. Die Gebühr beträgt 19 Euro pro Person. Der Treffpunkt wird mitgeteilt nach der schriftlichen Anmeldung unter <https://kneipp-hg.de/de/Kursanmeldung/>. Wer mehr über den Kneipp Verein Bad Homburg und seine Angebote wissen möchte, kann sich im Internet unter www.kneipp-hg.de informieren

Verschenken Sie
Wellness
zu Ostern!

GUTSCHEINE FÜR PURE ERHOLUNG:

**Auszeit in der Therme & Sauna · Wohltuende Massagen
Exklusives Bad Nauheimer Baderitual · SPA & Kosmetik**

Geschenkgutscheine erhalten Sie direkt in der Therme sowie in der Tourist-Information Bad Nauheim. Oder einfach online bestellen unter shop.sprudelhoftherme.de

-Anzeige -

A-WISSEN

Magdalena Roth
Apothekerin

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Vegane oder vegetarische Ernährung

Als Veganer verzichtet man auf alle tierischen Produkte, als Vegetarier ernährt man sich lediglich ohne Fisch und Fleisch. Das Risiko eines Nährstoffmangels steigt je stärker man die eigene Essensauswahl einschränkt. In der Realität ernähren sich Veganer und Vegetarier in Deutschland meist gesünder als die Fleischesser, weil sie sich oft bewusster ernähren. Wer auf Fleisch verzichtet, muss grundsätzlich mehr pflanzliche Produkte essen, daraus folgt weniger gesättigte Fettsäuren und mehr Ballaststoffe. Kritische Nährstoffe gibt es dennoch, diese sind Vitamine B und die Spurenelemente Eisen, Zink, Calcium und Selen. Auch Omega 3 ist wichtig. In Deutschland sind Veganer und Vegetarier oft besser mit diesen Stoffen versorgt als Fleischesser. Allenfalls B12 sollte bei Veganern unbedingt supplementiert werden. Alle anderen kritischen Nährstoffe kann ein gesunder Mensch durch eine ausgewogene, pflanzliche Ernährung problemlos abdecken. Die deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt 300 Gramm Fleisch pro Woche als gesundes Maß. Interessant ist, dass schon 12 Prozent der deutschen Bevöl-

kerung (9 % vegetarisch, 3 % vegan) sich fleischlos ernährt. Vegane oder vegetarische Ernährung ist keine Gefahr für unsere Gesundheit. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihre
Magdalena Roth

apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 7: Vermögen: Alles wird geteilt? von Andrea Peyerl

„Alles, was wir an Vermögen besitzen, wird geteilt.“ Ein Irrtum, der anlässlich der Trennung und Scheidung zu unerfreulichen Ergebnissen führen kann. Wer den gesetzlichen Güterstand gewählt und keinen Ehevertrag geschlossen hat, lebt in einer sog. Zugewinnsgemeinschaft. Sie ist keine Vermögensgemeinschaft. Jeder ist Inhaber des Vermögens, das auf seinen Namen verwaltet wird. Es kommt also zunächst darauf an, wer beispielsweise als Eigentümer im Grundbuch steht oder auf wessen Namen das Sparbuch oder das Aktiendepot geführt wird. Gleiches gilt für Schulden gegenüber der Bank oder anderen Gläubigern. Eine gemeinsame Haftung besteht nur dann, wenn der Darlehensvertrag von beiden Eheleuten unterzeichnet wurde. Der Zugewinn, also das „Plus“, das ein jeder Ehegatte während der Ehe erwirtschaftet hat, wird nach dem

Gesetz erst anlässlich des gerichtlichen Scheidungsverfahrens festgestellt und dann ausgeglichen. Vor diesem Stichtag liegt das Trennungsjahr. Jede Veränderung der Vermögensverhältnisse oder des Vermögensbestandes wirkt sich unmittelbar auf die Zugewinnausgleichsansprüche aus. Durch eine einvernehmliche notarielle Vereinbarung können Sie den Zugewinnausgleich auch vor der Scheidung regeln. Lassen Sie sich frühzeitig hierzu beraten.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 24. April 2025
Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

12. bis 18. April 2025

<p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwilling 21.5.–21.06.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p>	<p>Ihr Partner fürchtet langsam, dass Sie ihn für Ihre Karriere immer mehr vernachlässigen. Mit ein paar unkonventionellen Aktionen können Sie das Gegenteil beweisen.</p> <p>Sie haben die große Belastungsprobe der letzten Tage endlich überstanden. Ab dem Wochenende geht es nur noch aufwärts, und schon bald werden Sie die die Ernte einfahren.</p> <p>Ihre Urteilsfähigkeit ist jetzt mehr als sonst gefragt! Insbesondere im Bereich künstlerisch-kreativer Aufgaben gelingt es Ihnen, anerkannterwerte Leistungen zu erbringen.</p> <p>Harmonische Stunden stehen im zwischenmenschlichen Bereich an. Es sei denn, Sie halten Ihre Gefühle allzu reserviert unter Verschluss und lassen sich nicht ins Herz sehen.</p> <p>Ihre körperliche Leistungsfähigkeit unterstützt Sie dabei, ein Ziel ohne Umwege zu erreichen. Von böartigem Klatsch Ihrer Umgebung sollten Sie sich nicht beunruhigen lassen.</p> <p>Eine regelrechte Glücksphase zeichnet sich ab, die Sie kreativ nutzen sollten. Sie haben gerade im beruflichen Bereich einen klaren Durchblick und zu allem die richtige Einstellung.</p>	<p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p>	<p>Ihre Ideen finden bei gewissen Menschen einen sehr positiven Widerhall. Doch sind das wirklich die Partner, mit denen Sie diese Sache in die Tat umsetzen wollen?</p> <p>Unerwartete Zuneigung wird Ihnen zuteil. Fassen Sie Ihr Glück mit beiden Händen und halten Sie es ganz fest, bevor ein anderer kommt und es Ihnen wegnehmen will.</p> <p>Ein Problem beschäftigt Sie sehr, wird Ihnen aber nicht über den Kopf wachsen, wenn Sie sich mit einem alten Freund beraten. Der hat nämlich einen ziemlich guten Tipp für Sie!</p> <p>Sie müssen jetzt alle verfügbaren Kräfte für das Berufsleben investieren. Für schöne Träumereien und Müßiggang haben Sie später noch Zeit: Jetzt geht die Karriere vor.</p> <p>Auch wenn man meint, Ihnen Widerstand entgegenbringen zu müssen, sollten Sie fest zu Ihrer Meinung stehen. Aber bemühen Sie sich in der Auseinandersetzung um strikte Objektivität.</p> <p>Beruflich sind Sie derart im Aufwind, dass es einigen Menschen fast schon unheimlich wird. Passen Sie auf, dass Sie es nicht übertreiben und sich selbst ein Bein stellen.</p>
--	---	--	--

Awo startet Telefonkette

Bad Homburg (hw). Die Awo Bad Homburg ruft eine Telefonkette ins Leben. Es gibt noch Plätze. Wer Interesse hat, meldet sich im Awo-Büro unter Telefon 06172-41480 oder per E-Mail an info@awo-bad-homburg.de.

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK

REIFEN BUSCH

KFZ-MEISTER-BETRIEB
61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97
Telefon 06172-83060

Wir wollen, daß Sie sicher fahren!

Service rund um's Auto

- Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimageservice
- Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängertrieb
- Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause

Saisonbeginn auf der Minigolfanlage



Pünktlich zum Frühlingsbeginn und zum Start der Schulferien eröffnet die beliebte Minigolfanlage im Kurpark. Bei frühlingshaftem Wetter ist die 18-Loch-Anlage, ein beliebtes Ausflugsziel weit über die Grenzen der hessischen Kurstadt hinaus und bietet nicht nur jede Menge Spaß für die ganze Familie, sondern auch die Möglichkeit, Bad Homburg und den nahegelegenen Taunus in Miniaturform zu entdecken. Die Minigolfanlage befindet sich direkt neben dem Lokal „Am Römerbrunnen“ und in Sichtweite der Spielbank. Darüber hinaus informieren an den Bahnen aufgestellte Tafeln über spannende Geschichten und Hintergründe zu den Sehenswürdigkeiten in und um Bad Homburg. Der Spielbetrieb geht bis in den Oktober und ist täglich von 12 bis 20 Uhr geöffnet. In den Sommermonaten Juni bis August verlängert sich die Öffnungszeit bis 21 Uhr, sodass auch an warmen Abenden das Minigolfvergnügen genossen werden kann. Der angrenzende Kiosk öffnet täglich ab 11 Uhr und bietet eine Auswahl an erfrischenden Getränken sowie Snacks für den kleinen Hunger zwischendurch. Kinder, Schüler und Studenten sowie Kurkarteninhaber zahlen 2 Euro pro Runde. Erwachsene können für 3,50 Euro pro Runde spielen.

Foto: Kur und Kongress

Osterferienprogramm im Jugendzentrum Ober-Erlenbach

Bad Homburg (hw). Da die Eröffnung des JUZ Ober-Eschbach verschoben werden musste, findet das gesamte Osterferienprogramm der beiden Jugendzentren nun im JUZ Ober-Erlenbach statt. Jugendliche ab zwölf Jahren können in der ersten Osterferienwoche, vom 7. bis 11. April, das JUZ-Ostercafé besuchen. In der Zeit von 14 bis 18 Uhr werden verschiedene Aktionen teilnehmen, ohne vorherige Anmeldung. Die Jugendlichen lernen in dieser Woche Fertigkeiten kennen, um einen eigenen Film zu drehen. Hierbei könnte ein Imagefilm aus Sicht der Besucher über das JUZ, oder auch Stop-Motion-Filme und eigene kleine Clips erstellt werden. Der Spaß steht im Vordergrund. Die Jugendlichen können täglich kochen oder backen – nach Rezept oder spontanem Einkauf. Am Donnerstag ist, bei Interesse, ein Ausflug in das Frankfurter Filmmuseum geplant. Hierfür müssten sich die Jugendlichen anmelden und einen geringen Teilnahmebeitrag bezahlen. In der zweiten Osterferienwoche findet vom 14. bis 16. April, jeweils von 14 bis 18

Uhr, das beliebte Bastelprojekt „Eifrig Dabei“ für Jugendliche ab der fünften Klasse statt. Bei diesem Projekt wird zum Thema Ostern Dekoration gebastelt, gemeinsam gespielt, gekocht und gebacken. Die Jugendlichen können ihre Ideen einbringen und gemeinsam mit dem Team planen. Am Donnerstag, 17. April, wird das Osterferienprogramm mit einem Frühlingsfest von 15 Uhr bis 18 Uhr gebührend abgeschlossen. Das Fest richtet sich an alle interessierten Jugendlichen, Eltern, Anwohner und Bürger aus Bad Homburg. Es werden an dem Tag verschiedene Spielmöglichkeiten, mehrere Kunstaktionen, ein Ratespiel, eine große Sandkastensuche sowie Kaffee und Kuchen und viele weitere Überraschungen für Groß und Klein angeboten. Weitere Infos zu den Jugendzentren gibt es im Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Burgholzhausen Straße 2b, unter Telefon 06172-4953890, per Mail an juz.ober-erlenbach@bad-homburg.de oder auf der Homepage unter www.bad-homburg.de/juz-ober-erlenbach.

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de
Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim
Redaktion: Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 39 900 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

3			1	5	8			
	1	7			2			
	4			9	1	6	7	
				3		9	1	
1			4					8
5	8		2					
7	6	8	4			9		
		5			8	7		
	1		9	3				6

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	5	3	7	2	8	1	4	9
4	7	9	3	1	6	8	2	5
8	1	2	9	4	5	7	6	3
5	3	4	8	7	1	6	9	2
7	9	1	2	6	3	5	8	4
2	6	8	5	9	4	3	1	7
1	2	6	4	5	7	9	3	8
3	4	7	6	8	9	2	5	1
9	8	5	1	3	2	4	7	6

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

20° — 2°

Sonntag

20° — 9°

Samstag

23° — 6°

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



apotheke prime

APP Download

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.



Die Mädchen freuen sich über eine spannende Vorführung der Brandschutzerziehung. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr (r.), Kreisbrandinspektor Carsten Lauer und Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Anja Auth nehmen ebenfalls teil. Foto: Hochtaunuskreis

Traditionelle Rollenbilder gibt es so einfach nicht mehr

Hochtaunus (how). Beim Girls' Day sollen Mädchen und junge Frauen Einblicke in zukunftsorientierte Berufe erhalten können, in denen Frauen bisher noch unterrepräsentiert sind. Dieses Jahr fand er am Donnerstag, 3. April, statt, und der Hochtaunuskreis war mit dabei.

„Wir wollen zeigen, dass es die traditionellen Rollenbilder von Männer- und Frauenberufen nicht mehr gibt“, erklärte Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr, der die Jugendlichen im Landratsamt begrüßte. Und das sei auch gut so, denn „Frauen haben längst bewiesen, dass sie in jedem Beruf die gleichen Anforderungen erfüllen können wie Männer“. Mädchen von heute, sind die Fachkräfte von morgen – elf Schülerinnen waren beim diesjährigen Girls' Day im Landratsamt des Hochtaunuskreises dabei. Sie bekamen die Möglichkeit, in ihnen unbekannte Berufsfelder hinein zu schnuppern. Organisiert und betreut wurde der Tag von der internen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten Anja Auth und Mitarbeiterinnen des Landratsamtes. In diesem Jahr bauten die Mädchen zusammen

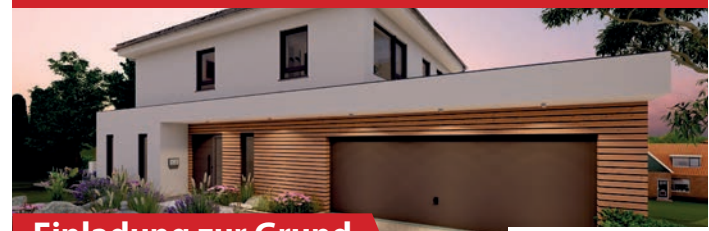
mit den Mitarbeiterinnen des für Klimaschutz und Umweltbildung zuständigen Fachbereichs unter anderem Silos für Vogelfutter, die sie auch mit nach Hause nehmen konnten. Doch so ganz einfach war das nicht, denn zur Montage des Silos war auch der geschickte Umgang mit Bohrmaschine, Hammer und Nägeln gefordert. Mit der Aktion führte der Kreis eine kleine Tradition fort, denn seit drei Jahren ist stets ein Umweltprojekt in den Ablauf des Girls' Days integriert.

Nach einer gemeinsamen Mittagspause wurde durch den Fachbereich Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz das Berufsbild der Leitstellendisponentin vorgestellt. In der Zentralen Leitstelle laufen alle Notrufe, die im Hochtaunuskreis abgesetzt werden, zusammen. Die Disponentin muss dann entscheiden, welchen Rettungswagen sie zur Einsatzstelle schickt, ob ein Notarzt erforderlich ist oder welche Feuerwehren alarmiert werden müssen. Die Mädchen konnten „live“ die Zentrale Leitstelle des Hochtaunuskreises erleben. Dort wurde selbstverständlich auch das Abgeben eines Notrufes geübt.

Abschied für Sternenkinder

Bad Homburg (hw). Katholische und evangelische Seelsorgerinnen im Hochtaunuskreis feiern gemeinsam mit betroffenen Familien einen Abschiedsgottesdienst für ihre frühverstorbenen Kinder. Er findet am Freitag, 11. April, um 15 Uhr in der Trauerhalle auf dem Waldfriedhof, Friedberger Straße 70, statt und ist offen für alle.

Projekt Traumhaus in Königstein



Einladung zur Grundstücksbesichtigung

61462 Königstein, Kornicker Weg 22
am 12. und 13. April 2025
von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Frank Heil
Tel. 0178 – 42 96 911
f.heil@wolf-haus-vertrieb.de
www.wolf-haus.de



Bad Homburger Schützen erzielen sehr gute Ergebnisse

Bad Homburg (hw). Ein Blasrohr, das kennt der Laie eigentlich nur aus dem Westen oder einer Dokumentation über indigene Völker. Aber die Bad Homburger Schützen haben das Blasrohrschießen ebenfalls für sich entdeckt und nahmen am Sonntag, 30. März, bei der ersten Bezirksmeisterschaft in Usingen teil. In der neuen Disziplin waren drei Schützen erfolgreich. Christoph Dürr erreichte den 1. Platz in der Kategorie Herren I, sein Vereinskollege Andreas Köster siegte in der Kategorie Herren IV und Una Diehl holte sich den Sieg bei den Juniorinnen II. Auch bei den Bezirksmeisterschaften im Schützenbezirk Hochtaunus, die mit dem Kleinkalibergewehr und der Großkaliber Pistole beziehungsweise Revolver ausgetragen wurden, waren sie erfolgreich.

Den Anfang machten die Senioren, die im Frankfurter Leistungszentrum mit dem Kleinkalibergewehr aufgelegt auf 100-Meter-Entfernung schossen. Bei -5°C war es keine leichte Aufgabe nicht vor Kälte zu zittern und das Gewehr ruhig zu halten. Marianne Übel schaffte dies und wurde in der Klasse Seniorinnen V Erste mit ordentlichen 311,8 Ringen. Ihr stand Wolfgang Nüchter in der Klasse Senioren IV nicht nach und belegte auch den 1. Platz mit 312,8 Ringen. In der Klasse Senioren VI schaffte Peter Reinwein den 2. Platz mit 308,9 Ringen. Zwei Wochen später waren wieder die Senioren an der Reihe, diesmal mit

dem Sportgewehr auf 50 Meter aufgelegt schießend. Die Temperaturen waren relativ angenehm, sodass Kälte als Ausrede für Fehlschüsse nicht galt. Auch in dieser Disziplin konnten sich Marianne Übel und Wolfgang Nüchter in ihrer jeweiligen Klasse durchsetzen und den 1. Platz erreichen. Bei den Senioren VI belegte Wolfgang Schüler den 2. Platz mit 302,6 Ringen vor Peter Reinwein, der mit 295,5 Ringen Dritter wurde. Adolf Fecher belegte schließlich den 4. Platz mit 283,5 Ringen.

Die Großkaliberschützen trugen in den Kalibern neun Millimeter, 45 ACP, 0.357 Magnum und 0.44 Magnum ihre Wettkämpfe am 15., 16. und am 23. Februar aus. Am 15. Februar wurden mit der Neun-Millimeter-Pistole die Bezirksmeister ermittelt. In dieser beliebten Disziplin dauerte die Bezirksmeisterschaft mit über hundert Startern den ganzen Tag. Schließlich konnte sich Julian Stahl in der Klasse Herren I mit 353 Ringen über Platz 2 freuen, und in der Klasse Herren III erreichte Knut Strizl den 3. Platz mit 360 Ringen. Ein Vergleich dieser Ringzahlen zeigt, dass die älteren Jahrgänge nicht notwendigerweise schlechter treffen als die Jüngeren. Der Sport kennt keine Altersgrenze.

Am folgenden Wochenende wurde noch einmal mit der Pistole geschossen, diesmal mit dem Kaliber 45. In der Klasse Herren IV schaffte Holger Fischer den 4. Platz.



Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

DER BMW 120. JETZT LEASEN AB 199,00 €*.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH:

BMW 120, LED-Scheinwerfer und LED-Heckleuchten, BMW Operating System 9 mit Navigation und BMW Curved Display, Parking Assistant inkl. Rückfahrassistent, Active Park Distance Control und Rückfahrkamera, Driving Assistant u.v.m.

Anschaffungspreis:	37.900,00 EUR
Leasingonderzahlung:	0,00 EUR
Laufleistung p. a.:	5.000 km
Laufzeit:	24 Monate
Nettodarlehensbetrag:	27.099,62 EUR
Gesamtpreis:	4.776,00 EUR
24 monatliche Leasingraten à:	199,00 EUR

BMW120WLTP Energieverbrauch kombiniert: 5,3l/100 km • WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 121 g/km • CO₂-Klasse: D • Leistung: 125 kW (170 PS) • Hubraum: 1.499 cm³ • Kraftstoff: Benzin.

*Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lillenthalallee 26, 80939 München. Für Verbraucher gelten ausschließlich die Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Änderungen, Irrtümer und Zwischenverkauf vorbehalten. Dieses Angebot ist freibleibend und unverbindlich. Stand 04/2025. Angebot gültig bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2025 vorbehaltlich Verfügbarkeit.

WELLER

WELLER Premium GmbH
Bad Homburg · Ober-Eschbacher Str. 153
61352 Bad Homburg · Tel 06172 30 90-0 · hg@wellergruppe.de
Kronberg · Frankfurter Str. 40-42 · 61476 Kronberg
Tel 06173. 99 61-0 · kb@wellergruppe.de
wellergruppe.de

AUKTION

am Sa 12.4. ab 11 Uhr

auktionshaus-bad-homburg.de

www.taunus-nachrichten.de

Bio. Teppich-Hand-WäscheSeit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620**FREYTOURS**

Bad Homburg



Kunststrip Hanau – Goldschmiedehaus u. Schloss Philippsruhe, Führungen u. Eintritt, Einkehr Schlossterrasse € 39,-, Bahnfahrt 9.04 Uhr Bad HG, 16.4.25.

Berlin - Berliner Philharmoniker/Waldbühne, Rahmenprogramm, Märkische Schweiz u.a., 4*Hotel Alexanderplatz, € 679,-/p.P./DZ, € 849,-/Bahnfahrt, 27.-30.6.25.

Bad Reichenhall mit Salzburg, Festungskonzert mit Dinner, Berchtesgaden mit Kehlstein und Königssee, 4*Hotel am Kurpark, Bahnfahrt, € 929,-/p.P./DZ, € 1.175,-, 4.-9.8.25

Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg

Tel.: 06172 - 279 27 82 · www.freytours-badhomburg.de

Erhardts legendärer Wortwitz im Trio

Bad Homburg (hw). Heinz Erhardt war und ist der Urvater deutscher Comedy, der Spaßmacher des Wirtschaftswunders, unerreichte Ulknudel und Scherzmautlasche, der ungekrönte Kalauerkaiser. Der Schatten- und Handtheatervirtuose Günter Fortmeier und die Kabarettisten Frank Sauer und Volkmar Staub lassen ihn in der Heinz-Erhardt-Show am Donnerstag, 24. April, von 20 Uhr an in der Englischen Kirche hoch- und seine Texte, Lieder und Sketche neu aufleben, ohne den selbstmörderischen Versuch zu wagen ihn nachzuahmen. Jeder auf seine eigene künstlerische Art, kneten sie die Gedichte bis sie quietschen, sie knödeln, mimen, hiphoppen, zitieren und rezitieren was das Zeug hält. Eintrittskarten kosten 25 Euro pro Person, ermäßigt 22 Euro. Foto: Felix Groteloh

**Hessens Kulturschätze über App und Online-Sammlung**

Hochtaunus (how). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) setzen die Digitalisierung ihres kulturellen Erbes fort. Kürzlich startete die neue Kulturschätze-App mit Audioguides zu ihren historischen Stätten sowie die Online-Sammlung mit mehr als 500 Objekten auf der Plattform museum-digital. Damit wird Hessens reiche Geschichte für ein breites Publikum erlebbar – jederzeit und überall.

Kultur per App entdecken

Die neue App bietet Zugang zu den 48 Kulturschätzen der SG – von ehemaligen fürstlichen Residenzen über Klöster bis hin zu historischen Gartenanlagen und Einzeldenkmälern. An derzeit elf dieser Sehenswürdigkeiten können Besucher den authentischen Ort per Audioguide in deutscher und englischer Sprache entdecken: Stiftsruine Bad Hersfeld, Schloss und Schlosspark Bad Homburg, Einhardsbasilika Michelstadt-Steinbach, Staatspark Fürstenlager, Kaiserpfalz Gelnhausen, Staatspark Hanau-Wilhelmsbad, Kloster Konradsdorf, Unesco-Welterbe Kloster Lorsch, Burgruine Münzenberg, Niederwalddenkmal und Osteinscher Park. Die Hör Touren sind mit vielfältigem Bildmaterial angereichert – passend zum Text erscheinen zum Biespiel historische Ansichten oder Detailabbildungen auf dem Bildschirm.

Wer ergänzend seinen Besuch vor- oder nachbereiten möchte, erreicht über die App die Website der SG mit allen weiteren Informationen. Im Laufe des Jahres wird das Angebot um acht weitere Orte erweitert, darunter die Limeskastelle Kleiner Feldberg und Kapersburg sowie Schloss Steinau. Derzeit richtet sich die App vorrangig an Erwachsene, doch sind spezielle Tonspuren für Kinder geplant. Bereits jetzt verfügbar sind die „Museumslauscher“-Hörtouren, die von Kindern für Kinder entwickelt wurden, etwa zum

Deutschen Elfenbeinmuseum im Schloss Erbach und zum Kloster Lorsch. Die Kulturschätze-App ist kostenlos in den App-Stores von Apple und Google Play verfügbar. Parallel zur App erweitert die SG Hessen mit ihrer neuen Online-Sammlung auf museum-digital den digitalen Zugang zum kulturellen Erbe des Landes: Gemälde, Grafiken, Urkunden, Manuskripte, Skulpturen, Möbel, Rüstungen und Alltagsgegenstände – geben faszinierende Einblicke in die Vergangenheit. Die Sammlungsstücke stammen aus ehemaligen Klöstern, Kirchen, Burgen, Residenzen sowie adeligen und bürgerlichen Kontexten und dokumentieren knapp 2 000 Jahre Kulturgeschichte im Herzen Europas. Die Online-Sammlung ist unter dem Link www.schloesser-hessen.de/sammlung, erreichbar. Seit Anfang 2024 arbeitet ein spezialisiertes Digital-Team der SG Hessen daran, die Objekte für die Onlinepublikation aufzubereiten. Ermöglicht wird das Projekt durch Mittel des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur (HMWK). „Digitale Projekte wie diese sind essenziell, denn sie ermöglichen eine breite gesellschaftliche Teilhabe an unserem kulturellen Erbe“, erklärt Staatsminister Timon Gremmels (HMWK).

„Mit der digitalen Erschließung unserer Sammlungen möchten wir die Bedeutung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen als Museumstandort hervorheben. In unseren Museumsschlössern und -klöstern hüten wir wertvolle Schätze, die wir der Öffentlichkeit bestmöglich zugänglich machen wollen. Wir möchten damit unser Profil als Bewahrerin und Vermittlerin von Geschichte weiter schärfen“, erläutert Kirsten Worms, Direktorin der SG.

Weitere Informationen zur App, der Online-Sammlung und den entsprechenden Links finden Interessierte im Internet unter www.schloesser-hessen.de.

Im Kurhaus spielen Götz Alsmann und Band

Bad Homburg (hw). Götz Alsmann macht mit seinem aktuellen Programm und gleichnamigen Album „...bei Nacht...“ die Nacht zum Mittelpunkt des Abends. Am Sonntag, 13. April, ist er mit seiner Band von 18 Uhr an auch in Bad Homburg im Kurtheater zu Gast. Das Ensemble greift auf erlesene Preziosen der Schlagergeschichte zurück, auf melancholische wie humorvolle Glanzstücke von 1910 bis 1965 – und das tut er anders als alle anderen. Nicht umsonst gilt der Sänger und Pianist Götz Alsmann als der „König des deutschen Jazzschlagers“. Es gibt noch Karten für das Konzert. Die Abendkasse öffnet um 17 Uhr. Dort sind Karten ab 47 Euro erhältlich.

Frühling trifft auf die „Sing Tonixen“

Bad Homburg (hw). Die Lesung des Moderators und Buchautors Tim Frühling am Samstag, 12. April, um 18 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche in Bad Homburg wird durch den Gesang der Frauengesangsgruppe des Gesangsvereins Gonzenheim, den Sing Tonixen umrahmt. Sie haben sich mit Tim Frühling zusammengetan, um die wichtige Arbeit des ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Bad Homburg/Taunus zu unterstützen. Sie verzichten auf Eintrittsgelder und freuen sich über zahlreiche Spenden. Am Flügel begleitet sie ihr musikalischer Leiter Damian H. Siegmund. Eintritt frei, um Spende wird gebeten.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche**Hotline: 069 13 40 400**

Alte Oper Frankfurt:

www.museumskonzerte.de

Bach Bruckner

SO 13.4.25

MO 14.4.25



MuseumsKonzerte

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

YAMATO – The Drummers of Japan
Die neue Show Hito no Chikara
Alte Oper Frankfurt
23. – 27.04.2025 37,50 – 107,50 €

FESTEBURGMUSIK KLAVIERDUO
Festeburgkirche Frankfurt
27.04.2025, 19.00 Uhr 28,75 €

Best of VERDI meets Kendlinger
Alte Oper Frankfurt
03.05.2025, 19.00 Uhr 74,00 – 104,00 €

City of Birmingham Symphony Orchestra
Fazil Say, Klavier
Alte Oper Frankfurt
18.05.2025, 19.00 Uhr 29,00 – 85,00 €

Frankfurter Opern- und Museumsorchester
Martin Helmchen, Klavier
Alte Oper Frankfurt
25. + 26.05.2025 26,00 – 71,00 €

SINATRA & FRIENDS
Rat Pack is back
Alte Oper Frankfurt
19.05.2025, 20.00 Uhr 65,30 – 99,80 €

9. Sinfoniekonzert Museumsorchester
Martin Helmchen, Klavier
Alte Oper Frankfurt
25. + 26.05.2025 35,00 – 71,00 €

HESENTAG 2025 in Bad Vilbel
u.a.m. SKI AGGU – HOWARD CARPENDALE – NINA CHUBA – JUDAS PRIEST – DEICHKIND – Roy Bianco & die Abbronzati Boys – FFH Just White
Stadtwerke-Arena
13. – 22.06.2025

CATS – Der Musicalklassiker
Alte Oper Frankfurt
25.06. – 06.07.2025 ab 57,50 €

SAISONERÖFFNUNG
Münchener Philharmoniker
Alte Oper Frankfurt
14.09.2025, 19.00 Uhr 29,00 – 95,00 €

Deva Premal & Miten's 2025 European Tour
Singing Our Prayers
Stadthalle Offenbach
02.10.2025, 19.00 Uhr 36,95 – 102,95 €

Herman van Veen „Achtzig“
Alte Oper Frankfurt
05.10.2025, 19.00 Uhr 64,00 – 85,00 €

Chris de Burgh – „50LO“ 2025
Alte Oper Frankfurt
15.10.2025, 19.00 Uhr 61,50 – 107,50 €

PRETTY WOMAN – Das Musical
Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 – 10.01.2026 ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

„Die Kehrseite der Medaille“
Stadthalle
Stadthalle Oberursel
02.05.2025, 20.00 Uhr ab 16,00 €

TRIO IN UN FIATO:
„Brückenschläge – 4 Epochen“
Ev. Kirche Oberstedten
16.05.2025, 20.00 Uhr 19,70 €

FLAMENCO JOSE SATORRE
EL PURO ARTE FLAMENCO
Stadthalle Oberursel
25.05.2025, 18.00 Uhr 41,80 – 53,90 €

Rebekka Bakken & Band
Kultursummer am Rettershof Kelkheim
12.06.2025, 19.00 Uhr 47,10 €

Festliches Abschlusskonzert in Kooperation mit dem INTERNATIONALEN KLAVIERFEST EPPSTEIN

Landratsamt Hofheim - Plenarsaal

14.06.2025, 19.00 Uhr 29,05 €

Cassandra Steen & David Whitley
Kultursummer am Rettershof

15.06.2025, 18.00 Uhr 44,85 €

„Mona Lisa ohne Rahmen“
Komödie

Alte Wache Oberstedten

26.06.2025, 20.00 Uhr 19,70 €

DUO COMPAGNI
Konzert für Tuba und Klavier

Rathaus Oberursel

29.06.2025, 17.00 Uhr 24,00 €

Wahnsinn – Immer wieder sonntags...
Bäppi Live

Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel

10.07. – 12.07.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €

SEX Bingo mit Bäppi und Setze
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel

08.08.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €

Hessebube goes Holiday
Ebbelwoiwirtschaft Alte Orschel

09.08.2025, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

Pit Hartling wirkt Wunder
Stand-Up Zauberkunst

Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel

15.08.2025, 19.30 Uhr 28,00 €

Das Dschungelbuch
Musical nach R. Kipling

Taunushalle Oberursel

31.08., 06. + 07.09.2025 15,25 €

Harfe und Gesang – Pro Musica Oberursel
Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel

14.09.2025, 17.00 Uhr 24,00 €

JOY DENALANE
Stadthalle Oberursel

24.10.2025, 20.00 Uhr 35,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Alpen-Rock & Leder-Hose – Das Hessen-Musical“
Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater
immer samstags ab 22,50 €

Duo Mimikry
Tasty Biscuits/Visual Comedy
Kurtheater Bad Homburg
06.05.2025, 20.00 Uhr 30,00-40,00 €

Matthias Brandt & Jens Thomas
Eine Wort & Musik-Collage
Kurtheater Bad Homburg
29.05.2025, 20.00 Uhr 41,40 – 68,50 €

Katharina Thalbach liest aus
David Safier „Mord auf dem Friedhof“
Kurtheater Bad Homburg
30.05.2025, 20.00 Uhr 36,85 – 59,40 €

Hans Sigl liest aus „Bel Ami“
Kurtheater Bad Homburg
31.05.2025, 20.00 Uhr 36,85 – 59,40 €

„Der Kirschgarten“ von A. Tschechow
Die Volksbühne im Kurtheater Bad Homburg
14. + 15.06.2025 19,70 – 23,00 €

EMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket
RheinMainTickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.deTicketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Vom Vertrauen, dass der Glaube Berge versetzen kann

Bad Homburg (a.ber). Auf dem Buchumschlag ist eine schwere Gusseisen-Kugel auf einem Sportrasenfeld zu sehen und darüber so viel Himmel. Zeit, etwas in Angriff zu nehmen. Für die junge deutsche Kugelstoßerin Yemisi Ogunleye, die am 9. August 2024 vor 70 000 Zuschauern im Stade de France bei den Olympischen Spielen in ihrem letzten Stoß die Chance hatte, mit genau 20 Metern die Goldmedaille für ihr Land zu holen – und genau dies vollbrachte; für Jörg Bollmann, seine Begeisterung über die Olympiasiegerin, die er damals vor dem Fernsehbildschirm empfand, als Anstoß zu nehmen für sein erstes Buch. „20 Meter für die Ewigkeit. Warum wir himmlische Geschichten brauchen“ heißt es. Der frühere Sportreporter, langjährige Medien-Macher der Evangelischen Publizistik in Deutschland und den Bad Homburgern als evangelischer Lektor bekannte Jörg Bollmann legt hier in vierzehn kurzen Kapiteln vor, was im Leben seine gute Bahn ziehen kann, wenn der Mensch zwei Dinge beherzigt: In all seinen Sorgen ganz da zu sein im Augenblick und ganz ruhig darauf zu vertrauen, „dass Glaube wirklich Berge versetzen kann.“ Beim Steigflug, auf dem Scheitelpunkt des Lebens, beim Sinkflug und Aufschlag auf dem Boden. „Was ist denn hier los?“, schreit der Reporter. Die Weitenmessung wird angezeigt – tatsächlich, exakt zwanzig Meter. Ein goldener Augenblick und doch erst der Auftakt. Yemisi Ogunleye verlängert ihren sportlichen Moment zur öffentlichen Botschaft über ihre innige Beziehung mit Gott.“ Im ersten Kapitel seines Buches – das kein Andachtsbuch im üblichen Sinne und doch ein Buch voller Andacht ist – lässt der 1958 geborene Autor seiner Leidenschaft für den olympischen Gold-Moment von Yemisi Ogunleye freien Lauf. Und er bindet hier gleich zwei prägende Erfahrungen seines eigenen Lebens zusammen, die der kürzlich in den Ruhestand getretene Bad Homburger mit ungeschminkter Freude über die Ziellinie seiner beruflichen Laufbahn trägt: den Sport und seinen christlichen Glauben. „Es gibt viele Prominente, die offen über

ihren Glauben reflektieren und zum Teil überraschende Anstöße geben. Dazu dieses Zusammenspiel von Sport und Religion, die so viel verbindende Kraft entfalten können, dass sie ganze Gesellschaften zusammenhalten“, schwärmt Jörg Bollmann. Die dritte prägende Erfahrung seines Lebens hat der quicklebendige 67-jährige selbstverständlich auch dabei: er erzählt und reflektiert in jedem Kapitel über sein Wissen als Sportjournalist, Rundfunk-Redakteur und seine Einsichten aus 22 Jahren als Direktor des Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik (GEP). Eine überaus unterhaltsame, anregende und zur Besinnung anleitende Lektüre ist „20 Meter für die Ewigkeit“.

Schlüssel-Momente des Lebens

Im Gespräch über sein gerade erschienen Buch erzählt Jörg Bollmann, er selbst habe als Jugendlicher bei Schwimm-Bezirksmeisterschaften in Herford „zitternd auf dem Startblock gestanden und ich versagte.“ Die 25 Jahre alte Kugelstoßerin Yemisi Ogunleye habe beim letzten Versuch lächelnd im Drehblock gestanden – „und schaffte 20 Meter! Sie hätte allen Grund gehabt, von sich und ihrer Karriere zu sprechen nach diesem Sieg. Aber sie redet anschließend von Gott!“ Was das mit ihren Interview-Partnern, gestandenen Sportjournalisten und Fernsehredakteurinnen, machte, schildert Bollmann in seiner munteren, humorvollen und genauen Beobachtungsgabe. Die hatte ihn in den 1990er Jahren in die höchste Liga der deutschen Sportreporter kapituliert. Dort war Jörg Bollmann manch ebenso überzeugendem Zeugen für den Glauben schon selbst begegnet: dem damaligen Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble, „der den Menschen Trost zusprechen konnte“, dem deutschen Fußballnationalspieler Cacau, der im Dank seinen Blick lenkte „zu dem, dem ich alles zu verdanken habe.“ Oder Jürgen Klopp. Der Autor packt in seinem Buch auch heiße Eisen an, schildert aus seiner Zeit als GEP-

Direktor Themen, die das von ihm mitinitiierte deutschlandweit publizierte evangelische Magazin „Chrismon“ und die Filmproduktionsgesellschaft des GEP, die „Eikon“, aufgriffen: Missbrauch blutjunger Menschen als Drogenkuriere oder Gewalt in Ehe und Prostitution. Gerade relevante Probleme wie Flüchtlingsdebatte, Klima-Problematik und Demokratie-Krise greift Bollmann auf und mahnt, „wie wichtig es ist, dass Institutionen wie die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten genau wie die beiden großen christlichen Kirchen mit ihrer Publizistik die Augen und Ohren der Christen öffnen.“ Er wäre jedoch nicht der Christ Jörg Bollmann, wenn er nicht zugleich all diese Akteure daran erinnern würde: „Es geht um Fürsprache, um Barmherzigkeit, darum, Stimmlosen Stimme zu geben.“ Darum, im Sinne eines „konstruktiven Journalismus“ die Wahrheit nicht zu verschweigen, „Lösungswege aufzuzeigen, Hoffnung zu vermitteln. Glaube, Liebe, Hoffnung!“, heißt es im Kapitel „Ich verzeihe dir“. „Es geht doch um grundsätzliche Fragen zum gesellschaftlichen Zusammenleben: Wie wollen wir leben?“, sagt er im Gespräch in seinem Haus in Bad Homburg. Jörg Bollmann hat in seinem ersten Buch, in dem der Leser auch viele Zitate aus der Bibel findet, en passant die spannende Geschichte evangelischer Publizistik in Deutschland entfaltet. Er hat mit diesem kurz nach seinem Ruhestand geschriebenen Werk auch ein Resümee seines Berufslebens gezogen.

„In dem Moment habe ich einfach gesagt: Danke, Jesus!“, so Yemisi Ogunleye nach ihrem Sieg im ARD-Interview. Diese Worte könnten auch von Jörg Bollmann stammen. Reizvoll an seinem „schnellgestrickten“ Buch ist, dass fokussierte Schnell-Schüsse und Spontaneität ebenso wie der Glaube an Wunder etwas sehr Überzeugendes haben können. Weil sie die Begeisterung für den Glauben in allem Erleben bezeugen. Am 17. Mai wird Jörg Bollmann sein Buch „20 Meter für die Ewigkeit“ der Olympiasiegerin im Kugelstoßen 2024, Yemisi Ogunleye, selbst überrei-

chen. Vorher, am Donnerstag, 24. April, um 20 Uhr wird der Autor den Bad Homburgern sein Werk in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, bei einer Lesung vorstellen. Unter dem Motto „Lieben statt hassen. Wie können wir friedlich zusammenleben?“ diskutiert Jörg Bollmann mit dem Publikum. Moderiert wird der Abend von Chrismon-Chefredakteurin Claudia Keller (Eintritt frei).

Jörg Bollmann, „20 Meter für die Ewigkeit. Warum wir himmlische Geschichten brauchen“. 182 Seiten, Verlag edition chrismon 2025, 14 Euro.



„Moralische Pädagogik oder abstrakte Ethik helfen uns heute nicht; wohl aber eine Erfahrungswelt, die uns zu Herzen geht“: Wir müssen uns Geschichten erzählen, die Augen und Ohren für andere öffnen“, meint der Bad Homburger Autor Jörg Bollmann über sein neues Buch. Foto: a.ber



Rund 180 Teilnehmer wollen sich zum Start der Wandersaison auf die Tour nach Bremthal begeben. Zuvor werden sie vom Vorsitzenden des Naturpark Taunus, Landrat Ulrich Krebs, begrüßt. Foto: Naturpark Taunus

Erfolgreicher Start in die Wandersaison

Hochtaunus (how). Bei bestem Wanderwetter wurde am Sonntag, 30. März, die Wandersaison im Naturpark Taunus mit der mittlerweile schon traditionellen Eröffnungswanderung gestartet. Ausgangspunkt war in diesem Jahr die Burgenstadt Eppstein. Bevor sich die 180 Teilnehmer von dort auf den Weg nach Bremthal machten, wurden sie vom Vorsitzenden des Naturpark Taunus, Landrat Ulrich Krebs, begrüßt. Axel Fink, Kreisbeigeordneter im Main-Taunus-Kreis, überbrachte die besten Grüße von Landrat Michael Cyriax und wünscht allen Wanderfreunden eine schöne Wanderung. Alexander Simon, Bürgermeister von Eppstein, freute sich, dass „seine“ Stadt als Austragungsort der Wanderung ausgewählt wurde. Er verwies auf den neu gestalteten Bahnhof, der mit seinem neuen Tunnel und einer umfassenden Sanierung im Jahr 2018 zum „Bahnhof des Jahres“ gekürt wurde. Als langjähriger Partner unterstützte die Taunus Sparkasse auch in diesem Jahr die Eröffnungswanderung. Mar-

kus Franz, Mitglied des Vorstands der Taunus Sparkasse, betonte die Bedeutung dieser Zusammenarbeit: „Als regionale Sparkasse sind wir mit dem Naturpark Taunus eng verbunden. Schön, dass wir die Eröffnungswanderung gemeinsam genießen können.“ Begleitet von vier Naturparkführern, machten sich die Wanderfreunde vom S-Bahnhof Eppstein auf den Weg zum Naturpark-Parkplatz Bremthal. Die sechs Kilometer lange, teils anspruchsvolle Route führte durch den Georg-Sparwasser Tempel und vorbei am Judenkopf bis nach Bremthal. Ein kleiner Abstecher über den Kindererlebnispfad „Eule-Bremthal“ mit vielen interessanten Spiel- und Wissensstationen, brachte die Gruppe zur Verpflegungsstation der Taunus Sparkasse. Gestärkt durch Getränke, Bratwurst und Kartoffelsuppe, bestand in diesem Jahr die Möglichkeit, entweder unter Begleitung zurück zum Bahnhof Eppstein zu wandern oder die zweite Etappe von 1,3 Kilometer Länge zum Bahnhof Bremthal anzutreten.

Ein Ort voller Wärme und Engagement

Bad Homburg (hw). Manchmal sind es die stillen Helden des Alltags, die den größten Unterschied machen. Eine Delegation des Rotary Club Bad Homburg Kurpark besuchte das Haus des Kinderschutzbundes im Hochtaunuskreis – und wurde dort herzlich empfangen. Hilke von Pelchrzim, Vorstandsmitglied des Kreisverbands, sowie Dr. Sybille Sternagel-Kohlhas führten die beiden Gäste persönlich durch das Haus und gaben ihnen einen tiefen Einblick in die vielfältige und wertvolle Arbeit des Vereins.

Ein besonderes Augenmerk galt der hauseigenen Kleiderkammer: Drei Mal pro Woche öffnet sie ihre Türen und ermöglicht es Familien, gut erhaltene Kinderkleidung zu äußerst günstigen Preisen zu erwerben. „Ein echtes Herzensprojekt, das zeigt, wie konkret Hilfe aussehen kann“, zeigte sich Christoph Maas, Präsident des Rotary Club Bad Homburg-Kurpark, beeindruckt. Ebenso tief bewegt waren die Besucher von der Kindertelefonseelsorge – einem sensiblen und gleichzeitig kraftvollen Projekt, das ausschließlich von ehrenamtlichen Helfern getragen wird. „Was hier geleistet wird, ist wirk-

lich außergewöhnlich“, betonte Marc Zahradnik.

Doch der Höhepunkt des Besuchs war zweifellos die symbolische Scheckübergabe in Höhe von 7000 Euro. Mit dieser Spende sichert der Rotary Club Bad Homburg Kurpark die Finanzierung eines täglich frisch gekochten und gesunden Mittagessens für die Kinder im Haus – für ein ganzes Jahr. Und wie passend: Zur Mittagszeit duftete es im gesamten Haus nach köstlichem Essen. Die Kinder selbst bestätigten: „Wenn Frau Dr. Margarita Rivas kocht, schmeckt es immer lecker!“ – ein Satz, der nicht nur ein Lächeln auf die Gesichter der Gäste zauberte, sondern auch zeigte, mit wie viel Liebe hier gearbeitet wird. Der Besuch war für alle Beteiligten mehr als nur ein offizieller Termin. „Es war bewegend, emotional und unglaublich inspirierend zu sehen, mit welchem Engagement hier tagtäglich für Kinder und Familien gearbeitet wird“, resümierte Christoph Maas. Ein Besuch, der bleibt – im Herzen und im Bewusstsein. Und ein starkes Zeichen dafür, dass gemeinsam Großes bewirkt werden kann.



Der gedeckte Tisch passt zum Anlass. Der Rotary Club Bad Homburg Kurpark besucht das Haus des Kinderschutzbundes im Hochtaunuskreis. Mit der überreichten Spende wird ein Jahr lang das Mittagessen für die Kinder finanziert. Foto: Rotary Club Bad Homburg Kurpark

Deutschland und Europa nach Trump-Politik am Scheideweg?

Bad Homburg (hw). Das John McCloy Transatlantic Forum lädt für Dienstag, 29. April, um 19 Uhr zu einem Vortrag von Gunther Hellmann, Professor für Politikwissenschaft an der Goethe-Universität und Co-Sprecher des Forums, ein. Das Thema lautet „Nach Trumps Abspaltung: Deutschland und Europa in einer neuen Welt“.

Die erneute Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten markiert einen tiefen Einschnitt in den transatlantischen Beziehungen im Allgemeinen und den deutsch-amerikanischen im Besonderen. Die De-facto-Aufkündigung US-amerikanischer Sicherheitsgarantien für Europa schafft aber auch Gewissheit, worauf sich Deutsche und Europäer einstellen müssen. Wenn Friedrich Merz, zurecht davon spricht, dass die Europäer von den Amerikanern „unabhängig“ werden müssen, dann markiert dies für die Deutschen die markanteste Zäsur seit dem Ende des Zweiten Welt-

krieges. Gunther Hellmann ist Professor für Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Deutsche und Europäische Außenpolitik an der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Seit vielen Jahren befasst er sich mit der deutschen und europäischen Außenpolitik, den transatlantischen Beziehungen und der gegenwärtigen Krise des Multilateralismus in den internationalen Beziehungen. Am Forschungkolleg Humanwissenschaften leitet er gemeinsam mit dem Amerikanisten Johannes Völz das John McCloy Transatlantic Forum sowie den damit verbundenen interdisziplinären Forschungsschwerpunkt „Democratic Vistas. Reflections on the Atlantic World“ Der Vortrag wird in den Räumen des Forschungkollegs Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, statt. Interessenten können sich bis Dienstag, 22. April, per E-Mail an anmeldung@forschungkolleg-humanwissenschaften.de, anmelden.

Flurturen in Ober-Erlenbach – Landwirtschaft zum Anfassen

Bad Homburg (hw). Der Ober-Erlenbacher Ortsbauernverband lädt in diesem Jahr erneut alle Interessierten zu den beliebten „Flurturen“ unter dem Motto „Landwirtschaft zum Anfassen“ ein. An drei Sonntagen haben Teilnehmer die Gelegenheit, mehr über den Anbau heimischer Produkte und die Arbeitsweisen der Landwirte auf den Feldern zu erfahren.

Die Flurturen finden an den Sonntagen 13. April, 4. Mai und 1. Juni, jeweils um 11 Uhr, statt. Treffpunkt und Start der Ausflüge ist an der Maschinenhalle Freimund, Verlängerung Ahlweg. Die Strecke der Touren beträgt etwa zweieinhalb Kilometer. Nach den entspannten Rundgängen durch das Ober-Erlenbacher Feld wird ein kleiner Imbiss für die Teilnehmer bereitgestellt.

Während der Führungen erhalten die Besucher nicht nur einen Einblick in den regionalen Anbau und die Vermarktung von Produk-

ten, sondern auch in die vielfältigen Herausforderungen, mit denen die Landwirtschaft konfrontiert ist. Zu den Themen gehören unter anderem die Auswirkungen von Abfallverschmutzung, freilaufenden Hunden und erlebnisorientierten Ausflügen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen. Darüber hinaus wird auf die Bedeutung von Blühstreifen, Heckenstrukturen, Mahdzeitpunkten und Rehkitzretzung eingegangen. Die Landwirte wollen mit diesem Angebot naturbegeisterten Menschen viel Wissenwertes über den Anbau heimischer Produkte und deren Vermarktung näher bringen und über ihre Arbeit auf den Feldern aufklären.

Auch der „Ranger“ Boris Heinrich, Experte für Umwelt- und Landschaftsplanung, wird bei allen drei Touren dabei sein, um die Teilnehmer über diese und weitere Themen zu informieren und sie für die Herausforderungen der Landwirtschaft zu sensibilisieren.

FACHBETRIEBE DER REGION

CASPER GmbH
 Heizung · Öl · Gas · Brennwerttechnik
 Sanitär · Sanierung · Moderne Bäder
 Solartechnik · Wärmepumpen · Brennstoffzelle
 Ihr Installateur- und Heizungsteam
 im Hochtaunuskreis
 Benzstraße 4 · 61381 Friedrichsdorf
 Tel. (06172) 7 27 77 · www.caspergmbh.de

Gebrüder HETT
 Haustechnik GmbH & Co. KG
 IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR
 SEIT ÜBER 85 JAHREN!
 Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

Ein starkes Team für den Kanal

Kuchem Kanalservice & **Dihn** Kanalreinigung

Sanierung Reinigung

Grabenlose Kanalsanierung
 Roboterarbeiten
 Schachtsanierung
 Großprofilreinigung & -inspektion
 Abscheidersanierung

Kanalreinigung
 Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
 Saugarbeiten & Entsorgung
 Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
 Kanalortung

Steinbach • Wehrheim • Bad Homburg

☎ 06171 - 96 08 990 ☎ 06081 - 46 99 70
 www.kanal-kuchem.de www.kanal-dihn.de

Rolläden und Sonnenschutz
 Meisterbetrieb
Rolf Schmitt
 Ihr Familienbetrieb
 seit über 50 Jahren

Rolläden aller Art
 Fliegenschutz
 Garagentore
 Klappläden
 Alu-Haustüren
 Markisen
 Jalousien
 Elektroantriebe
 Plissees
 Verkauf
 Montage
 Kundendienst

Raabstraße 8
 61350 Bad Homburg
 Telefon 0 61 72 - 8 22 33
 Telefax 0 61 72 - 8 61 64
 www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:
 Saalburgstraße 68
 Öffnungszeiten:
 Fr 10-18 Uhr
 und nach Vereinbarung

ZÖLLER & JOHN
 Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
 Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
 Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
 Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
 Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
 Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
 Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
 E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote informieren möchten, wenden Sie sich an unsere Anzeigenabteilung unter:
 verlag@hochtaunusverlag.de

Schüler aus Cabourg waren zu Besuch



Bienvenue à Bad Homburg! Eine Schülergruppe aus der französischen Partnerstadt Cabourg hat vom 2. bis 4. April die Kurstadt besucht. Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt hat die Jugendlichen und ihre Lehrer in der Jugendherberge am Mühlweg willkommen geheißen. „Das ist ein wesentliches Ziel unserer Städtepartnerschaften, dass junge Menschen zusammenkommen und die Kulturen beider Länder kennenlernen – für die Freundschaft untereinander und für ein gemeinsames Europa“, sagte der Stadtverordnetenvorsteher. Der Besuch fand im Rahmen eines Schüleraustauschs in der achten Jahrgangsstufe der Humboldtschule (HUS) und des Collège Saint-Louis aus Cabourg statt. Die HUS-Schüler lernen Französisch wahlweise als erste Fremdsprache ab der fünften Klasse. Die rund 20 Austauschschüler aus Cabourg waren teils in Gastfamilien, teils in der Jugendherberge untergebracht. Der Austausch beider Schulen wurde 2018 initiiert und wird seitens der HUS von der Französischlehrerin Godelind Janz koordiniert. Auf dem Programm standen für die französischen und deutschen Schüler unter anderem eine von der Stadt angebotene Führung durch Bad Homburg, ein ausgiebiger Besuch des Kurparks und ein Ausflug nach Frankfurt mit dem Thema Europa. Der Gegenbesuch der HUS-Schüler soll im Mai erfolgen.

Foto: Stadt Bad Homburg

Tüftler verewigt Kurstadt im Modell



Vor der Taunushöhe präsentieren sich der Weiße Turm, die Erlöserkirche und St. Marien sowie weitere Bad Homburger Wahrzeichen – im Miniaturformat. Der Hobby-Techniker Manfred Gerasch hat der Stadt ein Modell gewidmet. Das Kunstwerk im Format eines großflächigen Wandbildes kann nun im Stadtbüro besichtigt werden. Zuvor hatte Oberbürgermeister Alexander Hetjes den Modellbauer in seiner Werkstatt besucht, um das Bild persönlich in Augenschein zu nehmen. „Solch ein künstlerisches Engagement ihrer Bürger kann sich jede Stadt nur wünschen. Es ist beeindruckend, wie viel Liebe zum Detail in diesem Modell steckt“, so Hetjes. Das Bad Homburg-Modell hat Manfred Gerasch in rund drei Wochen komplett in Handarbeit geschaffen. Es besteht hauptsächlich aus Sperrholz, für die Gestaltung einzelner Elemente hat er zudem Gebrauchsgegenstände wie Dübelstangen, Rührstäbchen oder Kleinmetall verwendet. „Seit September bin ich im Ruhestand und das Modellbauen bereitet mir viel Freude“, so Gerasch. Dieser Leidenschaft geht er aber schon seit vielen Jahren nach. So hatte er unter anderem bereits einen Mini-Weihnachtsmarkt und ein Laternenfest gebaut. Und auch das nächste Projekt steht bereits fest: Zurzeit werkelt Gerasch an einem Modell des Bad Homburger Schlosses.

Foto: Stadt Bad Homburg

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche

MYJOB.de

Zeit für was Neues? Jetzt Traumjob finden!



SCAN
ME!





KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

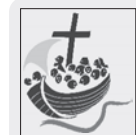
Sonntag, 13. April
Kein Gottesdienst

**Ev. Kirche
Köppern**

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Tel. 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 13. April
Kein Gottesdienst

**Ev. Kirche
Burgholzhausen**

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr · Tel. 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 13. April
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit
Konfirmationsjubiläum und Posaunenchor
(G. Guist)

**Ev.-methodistische
Kirche**

Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 13. April
10.30 Uhr Gottesdienst (Aichele)

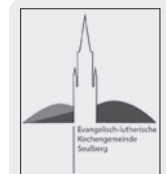
**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**

Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 12. April
18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 13. April
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**

Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Tel. 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 13. April
11 Uhr Mehrgenerationengottesdienst
(Dr. Krenski)

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**

Landgraf-Friedrich-Straße 15

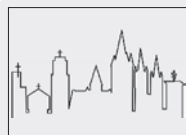
Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 13. April
10 Uhr Gottesdienst zu Palmsonntag

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und
15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org

PFARREI ST. MARIEN

**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

**Kath. Kirche St. Marien**

Dorotheenstraße 17

Samstag, 12. April
12.05 Uhr Atempause

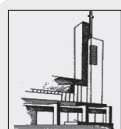
Sonntag, 13. April
9.30 Uhr Statio/ Palmweihe/ Palmprozession/
Eucharistiefeier
11.30 Uhr Statio Erlöserkirche/Palmweihe/
Palmprozession nach St. Marien/ Eucharistiefeier
15 Uhr Statio/ Palmweihe/ Palmprozession/
Eucharistiefeier/ italienische Gemeinde

**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**

Auf der Schanze 24

Samstag, 12. April
18 Uhr Statio/ Palmweihe/ Palmprozession/
Eucharistiefeier

Sonntag, 13. April
10 Uhr Statio/ Palmweihe/ Palmprozession/
Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**

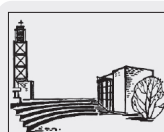
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 13. April
11 Uhr Statio/ Palmweihe/ Palmprozession/
Familiengottesdienst

**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**

Am Kirchberg 2

Sonntag, 13. April
9.30 Uhr Statio/ Palmweihe im Hof des
Schwesternhauses/ Palmprozession/
Eucharistiefeier

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**

Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 13. April
11 Uhr Statio/ Palmweihe/ Palmprozession/
Eucharistiefeier

18 Uhr Bußgottesdienst

**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**

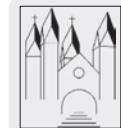
Dürerweg 1

Samstag, 12. April
18 Uhr Statio/ Palmweihe/ Palmprozession/
Eucharistiefeier

Sonntag, 13. April
10 Uhr Gottesdienst zu Palmsonntag



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**

Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkerche-badhomburg.de
www.erloeserkerche-badhomburg.de

Sonntag, 13. April
10 Uhr Gottesdienst (Bergner)

11.30 Uhr Ökumenische Palmsonntags-
prozession, zusammen mit St. Marien

**Ev. Christuskirche**

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 13. April
11 Uhr Gottesdienst (Marte)

**Ev. Waldenserkirche**

Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 13. April
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Krohmer)

**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**

Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 13. April
10 Uhr Gottesdienst (Marte)

**Ev. Kirche Gonzenheim**

Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 13. April
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Hund),
anschließend Kirchkaffee

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**

Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 13. April
10 Uhr Gottesdienst zu Palmsonntag

**Ev. Gemeinschaft**

Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 13. April
10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**

Sodener Straße

Harald Kufner · Tel. 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 13. April
15 Uhr Gottesdienst (Relitz)

**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 13. April
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
(Dr. Jacob)

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Dr. Jacob)

**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 13. April
9 Uhr Heilige Messe zum Palmsonntag mit
Palmweihe

12 Uhr portugiesischer Gottesdienst

**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**

Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 13. April
10 Uhr Katholischer Gottesdienst (Anker)

**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 12. April
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 13. April
10.30 Uhr Heilige Messe zum Palmsonntag
mit Palmweihe parallel Kinderwortgottesdienst
18 Uhr Bußgottesdienst



WIR GEDENKEN

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung und die Liebe.

Wir trauern um

Helmut Keitel

* 22.10.1937 † 06.04.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Ingrid Keitel, geb. Hau
Karsten und Beate Keitel mit Niclas
Lars Keitel und Pia Kempel mit Clara
Martin und Simone Dreher
mit Jakob, Elisabeth und Franziska
Georg und Maren Reinhardt
mit Lina, Mattis und Mia
Birgit und Rolf Kretzschmar
mit Nele, Jana und Arno
Horst und Renate Keitel mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 16. April 2025, um 14.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Friedrichsdorf, Taunusstraße, statt.

*Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen,
die alt sind, deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde wurden, deren Stimme nur noch sagt:
Es ist genug. Das Leben war schön.*

Mit sehr schönem Antlitz in vollkommener Zufriedenheit ist für immer eingeschlafen unsere Liebe

Edelgard Lina Rulf

geb. Herrmann

* 3. März 1925 † 1. April 2025
Wanne-Eickel Bad Homburg

*Im Namen aller Angehörigen
Ingrid Charlotte und Diane-Jasmin Selge*

*Deine Töchter, Enkel, Urenkel, Schwester,
Nichten, Neffen, Cousine und Großcousin*

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 15. April 2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Gonzenheim, Kaiser-Friedrich-Promenade 150 in Bad Homburg statt.

Kondolenzadresse: Edelgard Rulf c/o Bestattungshaus Mest, Haingasse 9, 61348 Bad Homburg



PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Traurig nehmen wir Abschied von

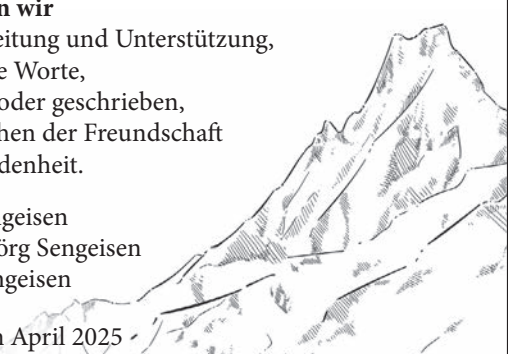
Manfred Sengeisen

* 10.01.1951 † 17.03.2025

Danke sagen wir
für die Begleitung und Unterstützung,
für tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für alle Zeichen der Freundschaft
und Verbundenheit.

Danusia Sengeisen
Frank und Jörg Sengeisen
Hiltraud Sengeisen

Köppern, im April 2025

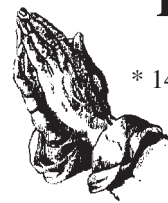


Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und der Trost für alle.
Hermann Hesse

In Liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Helga Jäger

geb. Wehrheim
* 14.08.1933 † 30.03.2025



In stiller Trauer
Dieter und Petra Damm geb. Jäger
Stephan und Alexandra Jäger
mit Philipp und Hannah

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag dem 15. April 2025 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Burgholzhausen statt.

Still und leise, ohne ein Wort, bist Du von uns gegangen, aber niemand geht so ganz; im Herzen bleibst Du immer bei uns.

Wir lassen unsere tapfere Ehefrau, Mutter und Oma nach schwerer Krankheit in Liebe los.

Johanna Sträter

geb. Boron

* 05.04.1946 † 25.03.2025



In Liebe und Dankbarkeit

Peter Schmidt
Alexander mit Senait
Thomas
Heinrich
Petra
sowie die Enkel Nikolas, Helen, Daniel,
Deborah und Jaqueline

Wir vermissen Dich.

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 17.04.2025, um 15.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Bad Homburg-Gonzenheim, Kaiser-Friedrich-Promenade 150, statt. Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Anstelle höflich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende an das Hospiz St. Barbara in Oberursel, Vermerk: Johanna Sträter, IBAN: DE52 5125 0000 0000 0025 00.

Was passiert mit Bingo,
wenn ich einmal nicht mehr bin?



Mit unserer Bestattungsvorsorge
frühzeitig die wichtigen Fragen klären
Sprechen Sie uns einfach an!



Telefon: 06172/ 23324

Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

RUHESTÄTTEN IM
21. JAHRHUNDERT:
SIE HABEN DIE WAHL.



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

info@bestattungen-eckhardt.de

www.bestattungen-eckhardt.de

Trauerbegleitung im Ehrenamt

Hochtaunus (how). „Trauer hat viele Farben – helfen Sie uns dabei, Trauernde einen Raum zu geben.“ Unter diesem „Leitsatz“ bietet der Caritasverband Taunus einen Einstiegskurs für das Engagement als ehrenamtliche Trauerbegleitung an.

Trauer ist eine natürliche Reaktion. Wenn wir einen Menschen verlieren, kann sich die eigene Trauer auf vielen verschiedenen Wegen zeigen. Es hilft, darüber zu sprechen und die Erfahrungen miteinander zu teilen. Der Caritasverband Taunus sucht geduldige und empathische Menschen, die sich für den Bereich der Trauerbegleitung interessieren und die Angebote und Möglichkeiten der Mitarbeit kennenlernen möchten. Der Kurs findet von Samstag, 26. April bis Samstag, 28. Juni, an sieben Terminen, an drei Samstagen vormittags und an vier Terminen abends, in der Ta-

gespflege St. Katharina, Hessenring 8a, in Steinbach statt. Dieser Kurs vermittelt erste Grundlagen über das komplexe Feld der Trauerarbeit und bietet einen Einstieg in die Begleitung und Unterstützung trauernder Menschen. Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Im Anschluss an den Kurs besteht die Möglichkeit zum Besuch einer Pietät. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung bis Freitag, 18. April, ist bei Manuela Sauerbier, Koordination Trauerbegleitung unter Telefon 06172-59760166 oder per E-Mail an trauerbegleitung@caritas-taunus.de, möglich.

Das Projekt „Aufbau einer ehrenamtlichen Trauerbegleitung“ wird gefördert und finanziell unterstützt durch die Glücksspirale von Lotto Hessen und von der Caritas Gemeinschaftsstiftung im Bistum Limburg.

Demenz-Gesprächskreis für Angehörige

Bad Homburg (hw). Nach wie vor leben die meisten Menschen mit Demenz in privaten Haushalten und werden von nahen Angehörigen betreut und gepflegt. Dies erfordert viel Engagement, Verzicht auf Freizeit und die Bereitschaft, gegebenenfalls rund um die Uhr zu begleiten und zu unterstützen.

Doch nur wer selbst stabil ist, kann auch für andere sorgen. Darum ist es wichtig, auf sich selbst zu schauen und etwas für die eigene Gesundheit und den seelischen Ausgleich zu tun. Zu diesem Zweck wurde vor zweieinhalb Jahren der Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz gegründet, der sich an jedem dritten Donnerstag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum in Ober-Erlenbach trifft. Der nächste Austausch findet am Gründonnerstag, 17. April, statt.

In diesem Kreis können sich die Angehörigen einfach fallen lassen und ihre Sorgen und Ängste teilen. Sie werden beraten und erleben, dass sie nicht alleine sind mit ihren Problemen. Lösungsansätze werden gemeinsam erarbeitet. Angeleitet werden die Treffen von Diplom-Pädagogin Christiane Rink. Sie koordiniert bei der Caritas Angebote zur Alltags- und Demenzbegleitung. Der Austausch ist auch für neue Interessierte offen – unabhängig von Erfahrungen oder Kenntnissen. Das SFZ befindet sich im Oberhof, Burgholzhausstraße 2, Haus B, 2. Stock, über der Musikschule.

Bei Fragen ist Sabine Engelfried vom Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach per E-Mail an sfz.ober-erlenbach@jks-bad-homburg.de oder unter Telefon 0170-348 5131 erreichbar.



ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Kunsthandel Greif kauft an: Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, uvm. Zertifizierte Gutachter. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. kontakt@kunsthandelgreif.de
Tel. 0611/44784500 oder 0176/74716246

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Herr M. Schleibitz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 8-20 Uhr. Tel. 069/15612748 od. 0157/39848905

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00 - 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Kaufe alte Teak-Möbel, 50-70s (Sessel, Tisch, Regal, Stuhl, etc.) auch rest.bedftg; sowie altes Rennrad, COR Sofa-Trio. Tel. 0176/45770885

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Familie Wagner sucht einen Wohnwagen oder ein Wohnmobil. Bitte alles anbieten. Tel. 0176/60431216

Kaufe Autos aller Art, auch Old-/Youngtimer. Tel. 0178/8120967

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Doppelparker in gepflegter Tiefgarage mit vielen Oldies, Kelkheim-Münster. Miete: 55,-€/mtl. Tel. 0171/5152210

Suche: Einzelgarage zur Miete in Sulzbach (Taunus), am besten in der direkten Nähe zur Feuerwehr. Wird ausschließlich zum Parken meines Autos gebraucht (nicht als Werkstatt, Lager o. ä.). Bin sehr zuverlässig und dankbar über jeden Hinweis. Hinweise bitte an garage.sulzbach@gmail.com
Vielen Dank im Voraus!

Tiefgaragen Stellplatz Königstein zu verm., Hölderlinstr. 24. Ideal für Dauerparker. 60,- €. Tel. 06174/3459 o. 01578 7269020

Hallo, ich suche ab sofort in Kronberg eine Garage zum Kauf od. zur Miete. Bitte melden Sie sich bei mir. Mail: callwitz@aol.com

KFZ ZUBEHÖR

Verkaufe: 4 Stück Original-Mercedes-Alufelgen 235/60 R 17 mit Kapfen. Preis 320,- €. Nur Abholung - Oberursel. Tel. 06171/2798840

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Gesucht Moped/Mofa/Motorrad von Privat, Mindestalter 30 Jahre, auch im schlechten Zustand und ohne Fahrzeugpapiere. Tel. 0151/29412052

REIFEN

4 neuwertige Sommerreifen Goodyear Effizienz 185/65R15 88H (z.B. VW-Polo) 150,- €. Tel. 0173/3137307

Sommerreifen, 4x Uniroyal Rainsport 5 auf Felgen, 195/65 R15 91T, nur 8 Monate gefahren, 120,- €. Tel. 0173/6501095

KENNELERNEN

Symp. Dame mag Ausflüge, auch mal fein Essen gehen, Kurzurlaub, Wanderurlaub und möchte den niveauvollen Herrn / die niveauvolle Dame treffen (-70+). Chiffre VT 05/14

Sie, Anfang 70, 156 groß charaktervoll, nett und liebevoll, sucht einen ebenso netten Freund zur Freizeitgestaltung. Ich mag die Natur, E-Bike fahren, Konzerte besuchen, und gute Gespräche. ebenfalls wünsche ich einen rüstigen Gefährten. Chiffre VT 02/15

Rosewein zum Spargel. Genuss und vielleicht ein bisschen mehr. Er, 174 groß, hoch in den 60ern, schlank, charmant und immer noch attraktiv sucht das Vollblutweib. Mail: dergentleman@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Junggebliebene, gutauss. Witwe topfit, blond, schlank, 80+, welttoffen, weitgereist, sucht „Ihn“ mit Herz, Hirn, Humor und Niveau. Chiffre VT 03/15

Nette Sie sucht netten Ihn, bin 70 J., junggeblieben, eloquent, humorvoll, Raum HTK. Chiffre VT 04/15

Er, Mitte 60, 175 cm, sportlich, vielseitig interessiert, finanziell unabhängig, möchte Sie für eine gemeinsame Zukunft kennenlernen. Chiffre VT 05/15

Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben! Selbstbewusste Frau, 64 Jahre jung, Witwe, sucht aktiven Mann mit Herz, Hirn und Humor. Mail bitte an herzenswunsch25@magenta.de

Angebot an reiche Frau! Unvermögender Gentleman (attr., klug, Ü50, 1,86 m) bietet Dir Liebe, Verwaltung von Villa und Finanzen, ggf. Heirat. glueck2026@icloud.com

Gemeinsam vom Frühling träumen, die Natur erwandern, spazieren gehen, die Musik genießen und vieles mehr sucht Er, 66 Jahre alt, eine liebe Sie, vielleicht für immer. Chiffre VT 09/15

PARTNERVERMITTLUNG

► Heike, 62 J., natürl. hübsch, super Figur, mobil u. ungebunden. Bin eine Top-Hausfrau, mag Rad fahren, kuschelige Abende bei Kerzenschein, doch wenn ich abends in meine leere Wohnung komme u. für mich alleine koche, bin ich oft ganz traurig. Hoffe, dass Du Dich üb. pv meldest u. wir bald für immer zus. gehören. Tel. 0152-24910120

Attraktive Sophia 47 mit strahlendem Lächeln erwarte ich Dich. So schön wäre es, wenn wir uns am Wochenende kennenlernen können. Suche einen Mann der weiß was er will, der mich nimmt wie ich bin. Für eine aufregend, knisternde Beziehung melde Dich. ü.Pv Tel/sms 01796823019

► Marion, 71 J., hübsche, gepflegte Witwe, mit liebev. u. fürsorgl. Wesen, vielleicht manchmal etwas zu gutmütig. Mein Haushalt macht mir große Freude u. das Kochen u. Backen sind meine wahre Leidenschaft, fahre auch sicher Auto. Suche üb. pv einen aufrichtigen Mann, der sein Herz am rechten Fleck hat. Tel. 0176-34498648

► Hübsche Witwe, 76 J., familiär unabhängig u. viel allein. Wüschte mir Zweisamkeit, sich gemeins. an den schönen Dingen des Lebens erfreuen. Ich pflege gerne den Garten u. habe Freude am Kochen. Würde mein schönes Zuhause auch aufgeben u. zu Ihnen kommen. Alles Weitere bei einer Tasse Kaffee. pv Tel. 06431-2197648

BETREUUNG/PFLEGE

Wir suchen Pflegekraft (deutschsprachig) mit Erfahrung von Demenz, als Vertretung für 24 Std. Pflege an zwei Tagen pro Woche in HG. Sie übernehmen in dieser Zeit die Pflege, Betreuung und Freizeitgestaltung (Spaziergänge mit Rollstuhl). Es handelt sich um eine längerfristige Tätigkeit. Gerne ehem. Altenpflegerin mit Interesse an einer Nebentätigkeit. Chiffre VT 06/25

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Seniorenbetreuung: pers. Betreuung, Betreuung Zuhause, Demenzbetreuung, Begleitung außer Haus und zu soz. Aktivitäten wie z.B. Termine, Spazieren, Einkaufen etc. Tel. 0178/5371451

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Suche Streubstwiese zur langfristigen priv. Nutzung rund um Oberhöchstadt. Erfahrung bei der Pflege von Obstbäumen vorhanden. Tel. 0162/3155347 pascal.goeke@gmx.de

Suche einen Garten oder Grünfläche zum Kauf in Schwalbach am Taunus. Bitte melden unter Tel. 0173/9768375

Gartengrundstück zu verpachten in Neuenhain/Bad Soden, Am Niederdorfsberg, Größe ca. 570 m² eingezäunt. Anfragen unter Tel. 06196/26711

IMMOBILIENGESUCHE

Familie (5) sucht Haus zum Kauf oder zur Miete in Kronberg. Tel. 06173/9649342 haus-kronberg@t-online.de

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Zwei junge Familien aus HG (Zwillingschwestern) suchen ein gemeinsames Haus zum Kauf in Bad Homburg. Tel. 0176/56792272

Immobilie zur Miete (bis max. 1.000,- € kalt) oder alternativ Kauf (bis max. 230.000,- €, EEK bis C) ab 01.07.2025. Tel. 0174/5267946

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

2-ZWg., Bad Homburg-Mitte, 56 m², Autostellplatz, Loggia, S/W-Lage. Mail: barsja17@gmail.com

Von Privat in Bad Homburg. Gepfl. Altbau, 3 Einheiten, ges.180 m² Wohnfläche, zu verkaufen. VB 815.000,- €. Tel. 06081/980419

Bad Homburg, 4-Zimmer-ETW, 1. Stock, Hessenring Nähe Rathaus, Lift, Loggia, BJ 1972, 100 m², bis Juli ohne Makler, Preis: 455.000,- €. Tel. 0172/3727484

EFH/DHH Oberursel, ca 122 m² WFL., 385 m² Grundst., unverb. idyll. Lage, Energ. san. WP FBH WIGA. 2 Bäd., 4 Zi., 2 Terr., Südlage, hell, renov. mod. EBK. Kein Makler, Priv.Vk., 615.000,- €. Tel. 0151/28309438 ab 13.00 Uhr

Bad Homburg, Nassauer Str., ohne Makler, 2 ZW 44 m², 2. Stock, BJ 54 sofort frei 165.000,- €. Tel. 0177/6425359

GEWERBERÄUME

Oberursel/Weißkirchen, kleiner Laden, ca. 35 m² zu vermieten. Tel. 0162/9108464

MIETGESUCHE

Ehepaar (Prof./Dr.) sucht schöne Whg. in Kronberg (100 m²), gern saniert Altbau mit Aufzug, max. 3.000,- € warm, keine Staffelmiete. Ab ca. Mitte 2026. Chiffre VT 01/15

Rentner-Ehepaar mit kl. Hund. Mein Herrchen und mein Frauchen suchen mit mir Bolonka, 5 kg, ruhig und sehr lieb, dauerhaft & zentrumsnah 3 ZKB ab 70 m² Duschbad, Balkon/Terrasse, Garage, in Bad Soden, Kronberg oder Kelkheim. Ich freue mich, wenn ihr ein grosses Hundehetz habt und ich kein Problem für Euch bin! Tel. 0172/6846924



Emma Rhein (l.) will sich mit den Falcons auch am Sonntag durchsetzen.

Foto: gw

Die Falcons feiern 73:49-Erfolg

Bad Homburg (gw). In der 2. Basketball-Bundesliga der Damen haben die Falcons Bad Homburg die Tür zum Viertelfinale der Aufstiegsrunde mit dem 73:49 (37:24) gegen das Team der „LionPride2 von Eintracht Braunschweig im Primodeus-Park ganz weit aufgestoßen. „24 Punkte Differenz sind zwar ein schönes Polster, aber die 40 Minuten von Braunschweig müssen wir am Sonntag um 17 Uhr noch spielen“, hebt Falcons-Coach Jay Russell Brown warnend den Zeigefinger. Im ersten Viertel hatten die ohne die verletzte Isabel Gregor (Knöchel-OP) und Eda-Ferhan Karabacak (Nasenbeinbruch) einige

Mühe, in den gewohnten Rhythmus zu kommen. Vom 19:15 zogen die Gastgeberinnen dann jedoch bis zur Halbzeitpause auf 37:24 davon und diktierten fortan das Geschehen. Angesichts der Tatsache, dass zum Weiterkommen die Addition der beiden Spiele gewertet wird, ließen die Falcons auch nach dem Seitenwechsel den Fuß auf dem Gaspedal. Dass die guten Leistungen der Falcons auch bundesweit Beachtung finden, zeigt die Auszeichnung von Jay Russell Brown zum „Trainer des Jahres“ in der 2. Bundesliga Süd. Isabel Gregor ist bei der Nominierung für die beste Spielerin Zweite geworden.

Hornets starten gegen Mainz II

Bad Homburg (gw). Vorhang auf zur Baseball-Saison 2025! Am Sonntag startet die 1. Herrenmannschaft der Bad Homburg Hornets West mit einem Heimspiel-Doubleheader gegen die Mainz Athletics II in der Gruppe 1 der 2. Baseball-Bundesliga Südwest im Sportzentrum Nordwest in die neue Runde.

Neuer Headcoach ist der Dominikaner Alex Rodriguez, der Erfahrungen aus der MLB Minor League mitbringt und schon seit mehr als fünf Jahren Mitglied im Kader der Hornets ist. Unterstützt wird Rodriguez in dieser Saison von den beiden Co-Trainern Andrej Heydt und Leon Krüger. Der am 7. Juli 1992 gegründete Baseballverein, der von 2011 bis 2018 in der 1. Bundesliga Süd gespielt hat, verfügt aktuell über rund 200 Mitglieder. Mit Deanna Rockenbach steht seit 2023 erstmals eine Frau als Präsidentin an der Spitze des Clubs, der im „Tanus Baseball-Park“ im Sportzentrum Nordwest in Kirdorf beheimatet ist.

Neuzugänge im Kader des Zweit-Bundesligisten sind Leonard Ditrich, der in Bad Homburg mit Zweitspielrecht aktiv ist und in Gießen in der Landesliga, sowie Devin Wahls und der in Deutschland lebende US-Amerikaner Adam Bell. Reaktiviert wurden Oliver Santos und Jesus Bacilio, die zuletzt pausiert hatten. Nachwuchsspieler Ikuma Tanabe soll sowohl bei den Herren als auch bei den Junioren zum Einsatz kommen, die als Spielgemeinschaft

mit Hünstetten Storm um Punkte spielen. Die Bad Homburg Hornets starten mit sechs Mannschaften in die neue Saison, darunter einem gemischten Fastpitch-Softballteam als Spielgemeinschaft mit Dreieich Vultures, Hünstetten Storm und Darmstadt Rockets.



Hornets-Präsidentin Deanna Rockenbach freut auf die Baseball-Saison 2025. Foto: gw

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: SKV Rot-Weiß Darmstadt – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Sonntag, 15 Uhr).

Gruppenliga: SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – FV Bad Vilbel (Sonntag, 15 Uhr), SpVgg. 05 Oberrad – FV Stierstadt, SV Bosnien/Herzegovina Frankfurt – FC Kalbach, FC Karben – SpVgg. 03 Fechenheim, FG 02 Seckbach – FC Tempo Frankfurt, Türkischer SV Bad Nauheim – Türkücü Frankfurt, Sportfreunde 04 Frankfurt – FSV Friedrichsdorf, 1. FC-TSG Königstein (alle Sonntag, 15.30 Uhr).

Kreisoberliga Hochtaunus: SG Ober-Erlenbach – Eintracht Oberursel, SG Oberhöchstadt – DJK Sportfreunde Bad Homburg II, SV Seulberg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, 1. FC 04 Oberursel – SV Teutonia Köppern, FC 09 Oberstedten – TV Burgholzhausen, FSG Merzhausen/Weilau/Weilrod – SG Westerfeld, FSV Steinbach – FSV Friedrichsdorf II, SG Eschbach/Wernborn – FC Neu-Anspach II, Usinger TSG – TSV Vatanspor Bad Homburg (alle Sonntag, 15 Uhr).

Kreisliga A Hochtaunus: Usinger TSG II – FV Stierstadt II (Sonntag, 12.30 Uhr), SG Oberhöchstadt II – SG Eintracht Feldberg, SV Teutonia Köppern II – EFC Kronberg (beide Sonntag, 13 Uhr), SG Ober-Erlenbach II –

FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Westerfeld II (beide Sonntag, 13.15 Uhr), FC Mammolshain – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, SGK Bad Homburg – FC 06 Weißkirchen (beide Sonntag, 15 Uhr).

Kreisliga B, Aufstiegsrunde: FC 09 Oberstedten II – SV Teutonia Köppern III (Sonntag, 13 Uhr), SG Eschbach/Wernborn II – SG Eintracht Feldberg II (Sonntag, 13.15 Uhr), Eintracht Oberursel II – TV Burgholzhausen II, SG Hundstadt – EFC Kronberg II, TSV Vatanspor Bad Homburg II – FSV Steinbach II (beide Sonntag, 15 Uhr).

Kreisliga B, Platzierungsrunde: FC Mammolshain II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (Sonntag, 12.45 Uhr), SV Seulberg II – SV Bommersheim (Sonntag, 13 Uhr), 1. FC 04 Oberursel II – FSG Merzhausen/Weilau/Weilrod II (Sonntag, 13.15 Uhr), FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II – FC 06 Weißkirchen II (Sonntag, 15 Uhr).

Frauen-Kreisliga B Frankfurt, Gr. 1: TSG Neu-Isenburg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (Samstag, 17 Uhr), FC Laubach – FSG Brechen/Weyer (Samstag, 18 Uhr), FSG Brechen/Weyer – SG Westerfeld II (Mittwoch, 19.30 Uhr). (gw)

Erfolgsgeschichte Pickleball: Von Amerika nach Burgholzhausen

Friedrichsdorf (bin). Zum fünften Mal fand die „Burgholzhausen International Open“ in der neuen Trendsportart Pickleball statt. Außer dem organisierenden Verein TV Burgholzhausen, dessen Spieler sich in den vergangenen Jahren an die Europaspitze gespielt haben, waren auch die USA, Italien, Belgien, Luxemburg und die Ukraine bei dem internationalen Pickleballturnier vertreten. Die Burgholzhäuser schnitten gegen die insgesamt 250 Teilnehmer aus acht Nationen gut ab und konnten sich einige Plätze auf den Treppchen sichern.

In den vergangenen Jahren verbreitete sich die recht neue Sportart Pickleball aus den USA schnell in Europa. Dabei arbeitete sich Deutschland an die Weltspitze des Trendsports. Dafür ist auch der Verein TV Burgholzhausen verantwortlich, der den Sport aktiv fördert. In den vergangenen Jahren konnte der Verein einige Erfolge verzeichnen und die Spieler mischen an der Deutschland- und Europaspitze kräftig mit.

Der Trendsport wurde 1965 in Bainbridge Island des US-Bundesstaates Washington in den USA entwickelt. Erst in den 80ern und 90ern breitete sich die Sportart in den USA aus und erst im Jahr 2013 erreichte sie Deutschland. Mittlerweile gibt es bundesweit 210 Vereine und geschätzte 2000 bis 2500 Spieler. Der eigenständige Ballsport verbindet Elemente von Badminton, Tennis und Tischtennis. Der Pickleballschläger ist etwa doppelt so groß wie ein Tischtennisschläger mit kurzem Griff. Gespielt wird auf einem Platz, der knapp einem Drittel der gesamten Fläche eines Tennisplatzes entspricht und von einem 92 Zentimeter hohen Netz in der Mitte getrennt ist. Die Geschwindigkeit des Balles liegt etwa nur bei einem Drittel der durchschnittlichen Geschwindigkeit eines Tennisballs. „Da das Spiel langsamer als Tennis und Tischtennis ist und sich die Spieler durch das kleine Feld nicht so viel bewegen müssen, ist die Sportart für jede Altersklasse geeignet und wird auch von Teenagern bis zu Senioren angenommen“, informiert Martin Heger, Abteilungsleiter Pickleball in Burgholzhausen. Er hat bereits Erfahrungen in den Sportarten Tennis und Tischtennis gesammelt und spielt seit zweieinhalb Jahren in Burgholzhausen Pickleball. „Außerdem finde ich an dem Sport toll, dass jeder ihn einfach erlernen kann“, erzählt der Burgholzhäuser. „Natürlich helfen Vorkenntnisse in Tennis und Tischtennis, dennoch machen die Pickleballregeln und der langsamere Spielverlauf das Erlernen des Sports einfacher. Dazu kommt die nette Community des Sports. Auch die kleineren Felder und dadurch die Nähe zu den Mitspielern und Kontrahenten fördert das soziale Miteinander.“

Pickleball kann im Einzel oder Doppel gespielt werden. Die Veranstalter entschieden sich bei den „Burgholzhausen International Open“ für ein reines Doppelturnier, um das

Miteinander und den Spaßfaktor zu fördern. Während am Samstag die Herren- und Damen-Doppel veranstaltet wurden, spielten die internationalen Teilnehmer am Sonntag in Mixed-Partien. An den zwei Turniertagen konnten die Spieler ihr DUPR-Ranking, das internationale Ranking in Pickleball, verbessern und in den 19 Divisionen, eine Einteilung nach Fähigkeiten und Alter der Spieler, mehrere Preise gewinnen. Gespielt wurde in der Gruppenphase um einen Satz, der bis elf Punkte geht. Da immer nur das Team, welches den Aufschlag macht, einen Punkt erzielen kann, dauert ein Spiel etwa 20 Minuten. Wenn das aufschlagende Team einen Fehler macht, wechselt der Aufschlag und das gegnerische Team hat die Möglichkeit Punkte zu erzielen. Der Ball darf erst ab dem dritten Schlag direkt aus der Luft geschlagen werden und dies auch nur, wenn sich der Spieler nicht innerhalb der Nicht-Volley-Zone von 2,13 Metern vor dem Netz befindet.

Der TV Burgholzhausen bietet seit fünfeinhalb Jahren Pickleball an. Mittlerweile spielen in diesem Verein über 50 aktive Mitglieder. Dies verdankt der Verein Norbert Möhring: „Ich habe einige Bekannte in den USA, die mir 2018 von der Sportart erzählt haben. Daraufhin sprach ich den Vorsitzenden des TV Burgholzhausen an. Mit Erfolg. Als Abteilungsleiter von Pickleball in Burgholzhausen förderte ich den Sport, und die Mitgliederzahl wuchs schnell. Wir nahmen an Turnieren teil und konnten schon früh Erfolge verzeichnen. Auf den Turnieren lernten wir internationale Spieler kennen und veranstalteten im Jahr 2021 die erste ‚Burgholzhäuser Pickleball Open‘ auf dem Gelände der Grundschule Burgholzhausen.“

Norbert Möhring gab vergangenes Jahr sein Amt als Abteilungsleiter von Pickleball in Burgholzhausen an Martin Heger ab und agiert nun als stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Pickleball Verbands. Dennoch trainiert der Burgholzhäuser zwei Mal pro Woche und trat auch bei diesen „Burgholzhausen International Open“ als Spieler an. Trotz der starken Konkurrenz schnitt Burgholzhausen sehr gut ab und die Mitglieder standen in mehreren Divisionen auf dem Treppchen. Die Burgholzhäuser Stefan Nölscher und Lokesh Harnal belegten bei den Herren Ü19 4,0 den zweiten und Martin Heger und David Gebauer den dritten Platz. Die Burgholzhäuser Milo Lahrs und Tom Ludwig gewannen bei den Herren Ü19 3,5 sowie Matthias Naas mit seinem Spielpartner bei den Herren Ü50 4,0 und Norbert Möhring mit seinem Spielpartner bei den Herren Ü60 3,0 jeweils Bronze. Emir Nuka gewann mit seinem Spielpartner bei den Herren Ü35 3,0 Silber. Die Burgholzhäuserinnen Sabine Christ und Sabine Stein-Bonawitz belegten bei den Damen Ü19 2,5 den dritten Platz. In der besten Kategorie Herren Ü19 5,0 gewannen Oliver Strecker und Europameister Marc Wagener.



Zum fünften Mal veranstaltet der TV Burgholzhausen die „Burgholzhausen International Open“ im Pickleball. Die Teilnehmer der Abteilung Pickleball vom TVB freuen sich über eine erfolgreiche Veranstaltung. Foto: bin

Sport in Kürze

Tischtennis: Beim internationalen WTT-Feeder-Turnier im tschechischen Havirov ist Benno Oehme vom Bundesligisten TTC OE Clarity Telefonie-Systeme Bad Homburg in der Qualifikation trotz einer 2:0-Satzführung am Franzosen Sohan Gilles mit 11:9, 11:3, 10:12, 4:11 und 5:11 gescheitert.

Fußball: Das viertägige Camp des SV Seulberg läuft in diesem Jahr vom 14. bis 17. Ap-

ril, jeweils in der Zeit von 10 bis 16 Uhr mit einem Abschlussevent für Eltern und Kinder am Donnerstag ab 16 Uhr. Anmeldungen und Informationen über die Internet-Adresse www.sv-seulberg.de.

Minigolf: Der MGC Bad Homburg richtet am 20. April auf seiner Anlage im Sportzentrum Nordwest sein 41. Internationales Osterturnier aus, das um 9 Uhr beginnt und bei dem vier Durchgänge gespielt werden. (gw)

Historischer Rundgang durch Gonzenheim

Bad Homburg (hw). Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim lädt für Donnerstag, 1. Mai, zu einem historischen Ortsrundgang durch Gonzenheim ein. Mit interessanten Informationen während des gesamten Rundganges geht es zu Beginn zum Brendel-Hattsteinischen Gut und weiter durch die Kirchgasse zum alten Pfarrhaus, der Evangelischen Kirche und zur Friedenseiche. Auch ein Aufenthalt vor der Stern-Apotheke und vor der kleinsten Gaststätte Deutschlands sind geplant. Danach spaziert die Gruppe zu zwei weiteren Gaststätten. Vorbei an dem ehemaligen Rat- und Spritzenhaus und der ehemaligen Volksschule geht es dann zurück zum Vereinshaus. Bei ungünstiger Witterung findet der Rundgang in der Schultheißenstube des Vereinshauses im Sitzen statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr vor dem Heimatmuseum, Am Kitzenhof 4. Zum Abschluß des Rundgangs, gegen 15 Uhr, erwartet die Teilnehmer ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen in der Schultheißenstube des Vereinshauses. Die Führung, der Kaffee und der Kuchen sind kostenfrei. Der Verein bittet um eine Anmeldung bis Dienstag, 22. April, bei Heinz Humpert unter Telefon 06172-450134 oder per E-Mail an heinz.humpert@gagzh.de.

Geschäftsleben

Das **Reformhaus Herrmann** verabschiedet sich nach vielen erfolgreichen Jahren von seinem Standort in der Louisenstraße 89. Im Mai schließen sich dort die Türen. Doch für Inhaber Reiner Herrmann ist eines ganz klar: Seine Geburtsstadt Bad Homburg bleibt auch die Heimat seines Reformhauses! Das erst 2022 modernisierte Geschäft in der Louisenstraße 39 wird weiterhin bestehen bleiben. „Unsere Kundinnen und Kunden können sich auch in Zukunft auf unser bewährtes Sortiment an hochwertigen Naturprodukten und unsere persönliche Beratung verlassen“, betont Herrmann.

Geschäftsleben

Mitte März feierte die **FV Frankfurter Vermögen AG** die offizielle Eröffnung ihrer neuen Räume im Rathaus. Die Feier wurde durch eine exklusive Vernissage des renommierten spanischen Künstlers Fernando de Ana bereichert. Zu den geladenen Gästen zählten neben den Firmenkunden auch Dr. Philipp Demandt (Direktor des Städel Museums) sowie Oberbürgermeister, Alexander Hetjes. Dieser begrüßte das Unternehmen als neuen Nachbarn der Stadtverwaltung. Die Kunstaussstellung „Between two and three degrees“ kann nach Terminvereinbarung noch bis Mitte Mai 2025 besichtigt werden. Terminvereinbarung per E-mail an v.berggren@frankfurter-vermoegen.com. Neben dem Firmengründer Uwe Eilers besteht der Vorstand aus Angel Jiménez Sánchez, dem ehemaligen Geschäftsführer der Wertefinder VV, welche 2019 mit der FV Frankfurter Vermögen AG fusionierte.

Geschäftsleben

Der Gesundheitskonzern **Fresenius** erweitert kontinuierlich sein Angebot an innovativen Produkten. Vor diesem Hintergrund entsteht am Fresenius-Campus ein neues Labor- und Bürogebäude mit Technikum, das sogenannte „KabiLab D20“, in der Daimlerstraße 20. Auf rund 5000 Quadratmeter Gesamtfläche werden Labore, 90 Desk-Sharing-Arbeitsplätze, Besprechungsräume sowie Lagerräume geschaffen. Der Einzug ist für Mitte 2026 geplant. Nach der Fertigstellung werden rund 70 Beschäftigte des Fresenius Kabi Geschäftsbereichs Nutrition, die derzeit noch verteilt in Bad Homburg und Friedberg arbeiten, in das neue Gebäude einziehen. Die Teams arbeiten u.a. an der Weiterentwicklung des Fresubin-Produktportfolios im Bereich enterale Ernährung sowie an einem speziellen Gerät für die Herstellung von patientenspezifischer parenteraler Ernährung. Beim Bau des KabiLabs werde auf Nachhaltigkeit gesetzt. Teile der vorhandenen Bausubstanz und technischen Infrastruktur werden genutzt, wodurch die CO2-Emissionen gegenüber einem Neubau deutlich reduziert würden. Zurzeit beschäftigt Fresenius in Bad Homburg rund 2100 Mitarbeiter sowie rund 300 weitere in Oberursel, die bis Mitte des Jahres ebenso an den Campus nach Bad Homburg ziehen werden.

STELLENMARKT



Wir suchen Verstärkung

Werde Teil unseres Teams!

- Büromitarbeiter (m/w/d)
- Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)
- Auszubildender SHK (m/w/d)
- Projektleiter SHK (m/w/d)

Willst du mehr erfahren?

Dann kontaktiere uns noch heute unter:

Mail: chance@abendroth-heizung.de
 Telefon: 06101-542506
 Zeppelinstraße 2, 61118 Bad Vilbel



Ablage für unsere Abteilung Order Entry

Minijob auf 556 € Basis
 10 Stunden pro Woche, aufgeteilt auf zwei Tage

Erledigungen von allgemeinen administrativen Aufgaben
 Allgemeine Ablage
 Gute Deutschkenntnisse

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

LI-COR Biosciences GmbH Siemensstraße 25a
 Kimberley McMurdo-Zakaria 61352 Bad Homburg
 e-mail: Personal-europe@licor.com Tel.: 06172 1717724

Neue Wege –
 neue Chancen.

Hier finden Sie den
 passenden Job.



Frühjahrsputz im Garten kann Super-GAU für Tiere sein

Bad Homburg (hw). In den ersten Frühlingstagen beginnt für viele Gartenbesitzer die Zeit der Gartenarbeit. Häufig unterziehen sie den Garten dabei einem gründlichen Frühjahrsputz, der jedoch für Gartenbewohner wie Igel, Schmetterlinge und Marienkäfer zur tödlichen Gefahr werden kann. Zahlreiche heimische Gartenbewohner stehen auf der Liste der bedrohten Tierarten, was nicht nur Pestiziden und Monokulturen in der Landwirtschaft, sondern auch falscher Gartenpflege mit immer leistungsstärkeren elektrischen Gartenhilfen wie Mährobotern, Laubbläsern und Saugern zu verdanken ist, macht der BUND Ortsverein Bad Homburg aufmerksam. Schon ein normaler Rasenmäher tötet etwa 80 Prozent der im Rasen lebenden Insekten, die wiederum zur Aufzucht der Jungvögel benötigt werden. Besonders in den frühen Frühlingstagen, wenn viele Kleintiere und Insekten noch im Überwinterungsstadium sind, können Mähroboter, Heckenschneider und Laubsauger großen Schaden anrichten. Wer mit elektrischen Schneidegeräten rabiät unter Hecken und Sträuchern vorgeht, kann für das Ökosystem

nützliche Kleintiere und Insekten verletzen oder töten. Schon ein Reisig- oder Laubhaufen in einer Gartenecke kann jedoch helfen, kleine Tiere zu schützen. Auch sollten Gärtner im Herbst verblühte Stauden nicht zurückschneiden, sondern erst im Laufe des Frühjahrs, da an oder in Pflanzenstängeln auch Insektenlarven überwintern, Marienkäferlarven sind auch beispielsweise in Grasbüscheln zu finden, Hummeln und viele Wildbienenarten nisten in Erdspalten. Vom Rasen entfernte Laubreste schützen unter Sträuchern und Bäumen die Erde vor dem Austrocknen und sorgen für einen durchlässigen humusreichen Boden. Ein Rasen sollte dabei möglichst selten gemäht werden, auch Gras- und Blumensamen sind wichtiges Futter für viele Vögel. Gesundes Laub, kleine Zweige und Tannennadeln sind kein Müll, sondern wertvolle Biomasse, die die Tiere in Städten kaum noch vorfinden. Wer Rücksicht auf die heimischen Tierarten nimmt, wird einen nachhaltigeren Garten mit einem erheblichen Gewinn für den Artenschutz schaffen, denn nicht nur viele Insektenarten, sondern auch zahlreiche Vogelarten sind vom Aussterben bedroht.



Fenster für kleine Abenteurer
 Verwandeln Sie Ihr Zuhause in eine Welt voller Entdeckungen!

fenster-mueller.de
 Merzhausener Straße 4 - 6
 61389 Schmitt-Brombach
 Telefon 06084 42-0

Selbstversorgung neu definiert

(DJD). Sie ist nicht nur eine bekannte und beliebte TV-Moderatorin, sondern auch eine leidenschaftliche Hobbygärtnerin: Judith Rakers teilt ihre Begeisterung für den Obst- und Gemüseanbau gerne mit anderen und hat mehrere Gartenbuch-Bestseller verfasst. Um ihre Erfahrungen mit dem erfolgreichen Homefarming weiterzugeben, hat sie mit dem niedersächsischen Gewächshaushersteller Hoklartherm eine exklusive und nachhaltige Kollektion zum Einstieg in die Selbstversorgung entwickelt. Die Homefarming-Gewächshäuser, Hochbeete und Frühbeetaussatz sind beim Hersteller, bei ausgewählten Handelspartnern und im Online-Shop von Judith Rakers auf www.homefarming.de erhältlich. Hier finden Gartenfreunde weitere Tipps sowie Bücher, Gartenartikel, Bio-Saatgut, Gewürze und Spiele für die ganze Familie.



Der Einstieg in die Selbstversorgung: Ein eigenes Gewächshaus sorgt für eine besonders lange Gemüsesaison. Foto: DJD/Hoklartherm

CRO - BAU
 Elektroarbeiten · Trockenbau
 Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
 Fliesen · Parkett- u. Laminatverlegung
 Fassadendämmung · Gartenarbeiten
 Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
 Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ofenstudio Bad Vilbel
 KAMINE & KAMINKASSETTEN
 SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
 Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
 Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
 Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
 Dacharbeiten aller Art
 Kaminöfen und Kamine
 Ofenstudio Bad Vilbel
 Meisterbetrieb
 Tel. 06101 - 12 83 99
 Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
 Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Textilien- & Goldankauf



Goldhaus reza
Am Houiller Platz 5
61381 Friedrichsdorf
Parkplätze vorhanden



06172 6070998

Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung
AKTIONSWOCHE **Nutzen sie diese einmalige gelegenheit!**

Öffnungszeiten:
Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr

April Fr 11 April Sa 12 April Mo 14 April Di 15 April Mi 16 April Do 17 April Sa 19

Gold-Münzen / Medailien



Zahngold Bernstein bis zu 3.000,- € Edelsteine Alle Makren-Uhren



- Ringen & Ketten
- Elfenbein schnitzerein
- Goldschmuck
- Altgold
- Buchgold
- Weißgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Nähmaschinen
- Bernsteine
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Und vieles Mehr



Porzellan



Zinn aller Art bis 50€/KG
in VB mit Gold

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Schmuck
Altgold
Bruchgold



ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*

Ankauf von Leder und Textilien aller Art

WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU
100,00 €
PRO GRAMM

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut ehrlaten Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
Bewertung Ihres Schmuckstücks
Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km
Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.

Machen Sie Ihre Textilien zu Geld!



Wir kaufen Spirituosen aller Art: Cognac, Whiskey, Gin, Likör, Sekt, Wein, Champanger

Aktion Woche 11.04 - 19.04.2025

WIR SUCHEN TEXTILIEN ALLER ART!

Auch Ankauf von Reparaturbedürftigen Textilien

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!

WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €

Leder + Textilien aller Arten in VB mit Gold!

ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis

von bis zu 2.500,- €*

*in Verbindung Leder mit Gold



Tel.: 06172 6070998

Ankauf Orientteppiche bis 10.000,- €

Öffnungszeiten:
Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr

